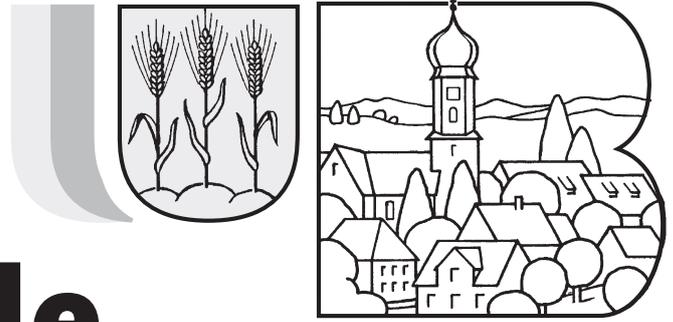


Bürger und Gemeinde



Bergatreute, den 8. März 2024

Nummer 10

Kinderkleiderbörse

Bergatreute



Samstag,



09. März 2024

Gemeindehalle Bergatreute

von 10–12 Uhr

Für Schwangere:

Einlass 9:45 Uhr, Türe kleiner Saal

Verkauft werden:

Gut erhaltene Frühjahr- und Sommerbekleidung von Gr. 50 bis 188
(**nur Teeny-/Jugendgrößen!!**), Umstandsbekleidung, Spielzeug,
Kinderwagen, Autositze, Kinderfahrräder, Laufräder, Roller...

Außerdem verkaufen wir wieder gebrauchte
und gut erhaltene Tupperware

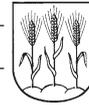
Alle Infos unter: [Homepage Bergatreute/](#)
[Freizeit gestalten/Vereine/Kinderkleiderbörse](#)

Offizielle Nummernvergabe ab dem 19.02.2024

Per Email unter basar-bgt@gmx.de

Hausgemachte Kuchen zum Mitnehmen!

Der Erlös kommt den Bergatreuter
Schul- und Kindergartenkinder zugute.



Nachruf

Mit tiefem Bedauern vernahmen wir die Nachricht, dass Frau Claudia Bentele am 23. Februar verstorben ist.

Frau Bentele engagierte sich in unserer Gemeinde in den vergangenen 40 Jahren über alle Maßen im musikalischen Bereich. Unzählige Jungs und Mädchen genossen bei ihr hier eine elementare Frühausbildung und bei vielen legte sie somit den Grundstein für den weiteren Lebensweg. So war sie immer wieder ein gern gesehener Gast bei verschiedenen Vereinsaktivitäten, auch regelmäßig bei den Seniorennachmittagen. Dabei brachte sie nicht nur Musik mit, sondern auch gute Laune, die sich auf alle Menschen niederschlug.

Aber auch bei den ganz jungen Mitmenschen war sie beliebt. So kümmerte sie sich rührend, um Kinder und Jugendlichen die Musik näher zu bringen und sie an Instrumenten auszubilden. Auch in der Kirche war sie seit über 40 Jahren an der Orgel oft im Einsatz.

Ich selbst habe Frau Bentele als lebensbejahenden und offenen Menschen kennen und schätzen lernen dürfen.

Wir werden Frau Bentele in guter Erinnerung behalten und danken ihr für ihr Engagement in unserer Gemeinde.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrem Mann und der Familie.

Bergatreute, im März 2024

Helmfried Schäfer
Bürgermeister



Frühjahrs-Ortsputzede in Bergatreute am 09. März 2024

Bergatreute putzt sich raus



Ärgern auch Sie sich über arglos weggeworfenen Müll, der unsere schöne Landschaft verschmutzt? Gerade nach der kalten Jahreszeit wird das Ausmaß an zugemüllten Straßenrändern und Parkplätzen wieder sichtbar.

Der Schwäbische Albverein sagt dem Müll den Kampf an und veranstaltet unter dem Motto: „Bergatreute putzt sich raus“ eine Ortsputzede.

Die Ortsputzede findet am **Samstag, 09.03.2024, ab 9.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr** statt. Treffpunkt ist der Parkplatz beim Sportplatz. In mehreren Arbeitsgruppen werden festgelegte Bereiche angefahren und vom Müll befreit.

Möchten Sie mithelfen unser Ortsbild zu verschönern und der Umwelt etwas Gutes tun, dann zögern Sie nicht und melden Sie sich im Rathaus Bergatreute als freiwilliger Helfer an. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns über jede Anmeldung.

Bitte eigene Warnweste mitbringen!

Bei Regen findet die Ortsputzede nicht statt!

Für Fragen steht Ihnen im Rathaus Frau Ibraj und Frau Riederer: Tel: 07527/921615 oder 07527/921618 und vom

Schwäbischen Albverein Herr Küble Tel: 07527/1416 zur Verfügung.





Lastschriftenzug für Abonnenten

Liebe Abonnentin, lieber Abonnent,

bitte beachten Sie, dass Mitte März der Abonnementbetrag Ihres Gemeindeblatts für 2024 abgerechnet wird.

Vielen Dank.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne melden:
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Amtliche Bekanntmachungen

Notfallrufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
EC-Kartenspernung	116116



Ärztlicher Notdienst

Notrufnummer an Wochenenden, Feiertagen und in den Nachtstunden an Werktagen Tel. 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Weitere Infos unter Tel. 0761/12012000
(Hier erhalten Sie die Information, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt Ihres Anrufs Notdienst haben)

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen hat im Landkreis Ravensburg die Notfallpraxis am St. Elisabethen-Krankenhaus in Ravensburg

<https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>



Apothekennotdienst

St. Gallus-Apotheke Grünkraut

von 09.03.2024, 08:30 Uhr bis 10.03.2024, 08:30 Uhr
Bodnegger Str. 4 88287 Grünkraut
Tel. 0751 - 79 12 20
www.st-gallus.de

Welfen-Apotheke Weingarten

von 10.03.2024, 08:30 Uhr bis 11.03.2024, 08:30 Uhr
Boschstr. 12 88250 Weingarten
Tel. 0751 - 4 80 80
www.welfen-apotheke.de

Rochus Apotheke Wangen

von 10.03.2024, 08:30 Uhr bis 11.03.2024, 08:30 Uhr
Herrenstr. 22 88239 Wangen im Allgäu
Tel. 07522 - 2 13 79
www.rochus-apotheke-wangen.de

Rufnummern inner- und außerhalb der Gemeinde

Rathaus	9216-0
Fax	9216-13
Schule	960380
Fax:	9603820
Störungsdienst Wasserversorgung (Tag und Nacht)	(0171) 4209386
Nachbarschaftshilfe	(0157) 30975313
Windelbande	1849880
Kinderhaus Regenbogen	9212406
Naturkindergarten Sonnenschein	0176/30883220
Kath. Pfarramt Bergatreute	4403
Ev. Pfarramt Alttann	4154
Sozialstation Gute Beth, Bad Waldsee	(07524) 1204
Sozialstation des Arbeiter-Samariter-Bundes, Wolfegg	Tel. 07527/95397
Öffnungszeiten Postfiliale Mo. - Fr.: 8.00 bis 20.00 Uhr	Sa.: 7.30 bis 16.00 Uhr

Impressum

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Helmfried Schäfer
oder sein Vertreter im Amt,
Ravensburger Str. 20, 88368 Bergatreute
Tel. (07527) 9216-0, Fax: (07527) 9216-13

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel. (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung: Tel.: (07154) 8222-0
Anzeigenschluss Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt:

Dienstag, 12.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag
E-Mail-Adresse: amtsblatt@bergatreute.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo print 26,00 €, digital 17,33 €



Geburt

25.02. Louisa Mara, Tochter von Alessia Blank & Alexander Müller, Lunggasse 9, Bergatreute

Zur Information:

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg
Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
 Robert-Koch-Straße 52
 88339 Bad Waldsee
 Tel.: 07524 9748 3317

Äskulap-Pflegeambulanz

07524 9 756 311
 Notfallrufnummer 0160-7400562

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

- Hausnotruf und Mobilruf
- DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst)
- Menüservice für Senioren
- Wohnberatung
- Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz
- Notruf 112 - Rettungsdienst

Tel.: 0751/ 56061-0
 Fax: 0751/ 56061-49
 E-Mail: info@dkr-rv.de
 Web: www.drk-rv.de

Notrufnummer bei Störungen der Nahwärme (Thüga)

Bereich Allgäu-Oberschwaben
0800 - 7750001
 Erdgas



Gemeinderatssitzung

Kurzbericht aus der Gemeinderatssitzung vom
 04.03.2024

TOP 1

1.1 Bauvoranfrage: Ist der Bau eines Einfamilienhauses auf dem Flst. 1737 von ca. 200 m² möglich
Grundstück: Flst. 1737, Altanner Weg

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wurde das gemeindliche Einvernehmen versagt.

1.2 Bauvorhaben: Nutzungsänderung: Garage wird zu Reifenhandel, -montage und -service
Grundstück: Flst. 1476/12, Engetweiler 38

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

TOP 2

Bürgerfrageviertelstunde

Aus der Zuhörerschaft wurden keine Anfragen gestellt.

TOP 3

Kommunal- und Europawahl am 09.06.2024

Wahl der Mitglieder für den Gemeindewahlausschuss

Beschluss:
 Der Gemeindewahlausschuss für die Kommunalwahl am 09.06.2024 besteht aus folgenden Mitgliedern:

Vorsitzender:	Bürgermeister Helmfried Schäfer	
Stellv. Vorsitzender:	Josef Forderer	
Beisitzer:	Stephan Nonnenmacher	Stellvertreterin: Renate Schwarz
Beisitzer:	Karl Klawitter	Stellvertreter: Gerhard Hessling
Schriftführerin:	Myriam Kober	

TOP 4

Neubau Feuerwehrhaus

Vorstellung der überarbeiteten Planung Beauftragung der Fachplanung Elektro und HLS

Beschluss:

Dieser Tagesordnungspunkt wurde aufgrund ausstehender Informationen von der Tagesordnung genommen.

TOP 5

Sanierung Straßen

Einbau Rasengitterstein

Mängelbeseitigung

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt den Reparaturarbeiten an der Gemeindeverbindungsstraße nach Gwigg sowie der Erweiterung des Auftrags an die Fa. Gross entsprechend der vorgelegten Variante I, mit den tatsächlichen Längen, zu.

TOP 6

Bekanntgaben

Der Vorsitzende beglückwünschte Gemeinderat Wäscher zu seinem 60. Geburtstag und überreichte ihm ein Präsent der Gemeinde.

Weiter teilte er mit, dass die Licht- und Flutlichtmastenprüfung mit Erfolg abgeschlossen sei. Lediglich ein Mast wurde beanstandet.

Des Weiteren berichtete der Vorsitzende von den Fortschritten bei der Flachdachsanierung am Gebäude der VR Bank. Hier ist mit Kosten von ca. 40.000 € zu rechnen.

TOP 7

Sonstiges / Wünsche / Anregungen

Aus dem Gremium wurde über ein Gespräch mit der Kindergartenleitung berichtet, sowie auf die anstehende Nominierungssitzung der Kandidaten für die Gemeinderatswahl am kommenden Sonntag hingewiesen.

Ebenso wurde auf das Wirken der kürzlich verstorbenen Frau Claudia Bentele aus Gambach erinnert. Abschließend wurde noch die Neubepflanzung der Lärmschutzwand besprochen, sowie um Prüfung auf Aufnahme in das Förderprogramm Entwicklung Ländlicher Raum gebeten.

**Rathaus am Donnerstag, 14.03.2024
 erst ab 09:00 Uhr geöffnet**

Liebe Mitbürger,
 das Rathaus hat am Donnerstag, 14.03.2024 erst ab 09:00 Uhr geöffnet.

Wir bitten um Ihr Verständnis und Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung



Bundeswehrübung

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit von 11.03.2024 - 14.03.2024 eine Übung Jagdkampf Training FwSpezIOp AZSO durch.

An der Übung nehmen ca. 80 Soldaten sowie 15 Rad-Kfz teil.

Übungsraum:

Rugetsweiler, Steinenberg, Wolpertswende, Vogt, Wetzisreute

Geplante Übungsaktivitäten:

Gefechtsübung Jagdkampf Infanterie, Jagdkommandoeinsatz verstärkter Fallschirmjägerzug

Ersatz von Übungsschäden ist möglich innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisterabend geltend zu machen.

Öffnungszeiten der Grüngutannahmestelle 2024

Ab Freitag, den 08.03.2024 können Sie Ihr Grüngut wieder bei der Kläranlage in Bolanden zu den folgenden Öffnungszeiten abgeben.

Freitag: 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 Uhr - 14.00 Uhr

Vom Buchsbaumzünsler befallene Buchsbäume können ebenfalls zur Grüngutannahmestelle gebracht werden. Voraussetzung ist hierfür, dass sich die Pflanzen bzw. Pflanzenteile in einem vollständig verschlossenen Müllsack befinden.

Aufgerissene oder löchrige Müllsäcke werden nicht angenommen!

Außerhalb der oben genannten Zeiten ist eine Anlieferung von Grüngut nicht möglich.

Während der Öffnungszeiten kann auch Elektroschrott abgegeben werden.

Wir bitten um Beachtung.

Gemeinde Bergatreute

Tierkadaver am Waldweg bei Bergatreute aufgefunden

Bereits zum wiederholten Male sind unsachgemäß entsorgte Überreste von getöteten Tieren aufgefunden worden.

Von einer Zeugin wurden laut Polizeibericht an einem Waldweg zwischen Bolanden und Waldbad Schlachtabfälle in einer Tüte gemeldet worden.

In den letzten Wochen waren im Bereich Baienfurt und Bergatreute bereits zwei weitere ähnliche Funde mitgeteilt worden.

Der Fachbereich Gewerbe und Umwelt beim Polizeipräsidium Ravensburg hat in allen Fällen ein Ermittlungsverfahren wegen eines Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz eingeleitet und bittet um sachdienliche Hinweise zu den unbekanntem Entsorgern unter Tel. 0751/8030

Vielen Dank

Gemeinde Bergatreute



FUNDAMT

Beim Bürgermeisteramt (Fundamt) sind folgende Fundsachen abgegeben worden:

- Herrenring silber mit Gravur
(gefunden bei Pizza-King, Ravensburger Str. 21)

Verlierer können sich telefonisch unter der Nr. 07527/9216-19 (Bürgerbüro, Frau Schorpp) melden bzw. während der üblichen Öffnungszeiten abholen.

Netze BW betreibt weiter das Stromnetz in der Gemeinde Bergatreute

Gemeinde führt Zusammenarbeit mit bisherigem Netzbetreiber fort

Bergatreute. Das Stromnetz in der Gemeinde Bergatreute betreibt auch in Zukunft die Netze BW GmbH. So hatte es der Gemeinderat bereits am 26. Juli 2023 beschlossen. Bürgermeister Helmfried Schäfer und Daniel Jundt, Leiter Konzessionsmanagement bei der Netze BW, unterzeichneten jetzt den neuen Konzessionsvertrag. Dieser tritt am 1. April 2026 mit einer Laufzeit von 20 Jahren in Kraft.

„Die Netze BW ist für uns immer ein verlässlicher Partner gewesen, auf den wir auch weiterhin mit einem guten Gefühl setzen“, erklärt Helmfried Schäfer nach der Unterschrift. „Wir sehen aktuell, wie neben der Energie-, Wärme- und Verkehrswende nicht zuletzt auch die geopolitische Lage die Energieversorgung vor neue Herausforderungen stellt. In einer solch komplexen Gemengelage ist es wichtig, einen starken Netzbetreiber an unserer Seite zu haben.“

„Wir freuen uns, dass die Gemeinde Bergatreute uns erneut das Vertrauen ausgesprochen und sich für eine Fortführung der bewährten Partnerschaft entschieden hat“, so Daniel Jundt. „Selbstverständlich werden wir unvermindert unsere ganze Erfahrung und Kompetenz einbringen, um das Stromnetz hier weiterhin sicher und nachhaltig zu betreiben.“ Das Unternehmen zeichne darüber hinaus ein vorausschauender Blick auf die Zukunft der Stromnetze aus, wie Jundt weiter ausführt. So habe das Unternehmen schon frühzeitig in verschiedenen Feldversuchen - sogenannten Netzlaboren - unter Realbedingungen getestet, wie sich beispielsweise die Verkehrswende auf das Stromnetz auswirkt. Dabei wurden wichtige Erkenntnisse gewonnen, wie sich vor dem Hintergrund des Hochlaufs der Elektromobilität das heimische Laden von E-Autos optimal in lokale Netze integrieren lässt. Der Konzessionsvertrag gestattet einem Netzbetreiber die Nutzung öffentlicher Verkehrswege und Flächen einer Stadt oder Gemeinde zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Energieversorgung auf deren Gemarkung. Im Gegenzug erhält die Kommune eine jährliche Konzessionsabgabe, die nach den gelieferten Energiemengen berechnet wird.



Bürgermeister Helmfried Schäfer (links) und Daniel Jundt, Netze BW, unterzeichnen den neuen Stromkonzessionsvertrag für Bergatreute. Hintere Reihe: Alexander Schuch (links) und Martin Wirbel von der Netze BW. (Foto: Netze BW)

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.



Windkraft

Kommunaler Energiedialog zum geplanten Windpark im Altdorfer Wald Thema 4 | Veranstaltungsbericht 18.01.2024

Warum Windräder in Oberschwaben? Diese Frage wurde am 18. Januar 2024 in Baienfurt diskutiert. Drei Fachexperten näherten sich dieser Fragestellung aus verschiedenen Perspektiven. In einer abschließenden Diskussion wurden diese Sichtweisen aufeinander bezogen und um Lösungsansätze gerungen. Eingeladen hatte die Dialoggruppe der sieben Altdorfer-Wald-Gemeinden. Rund 250 Personen waren in die Gemeindehalle gekommen, über 150 weitere Personen verfolgten die Veranstaltung im Livestream – der mittlerweile schon 1.500-mal geklickt wurde.

Wer waren die drei Fachexperten?



Roland Roth
Meteorologe und Leiter Wetterwarte Süd



Prof. Dr. Uwe Leprich
Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes und ehemaliges Mitglied der Enquete-Kommission des 14. Deutschen Bundestages „Nachhaltige Energieversorgung“



Prof. Dr. rer. nat. Wolfgang Ertel
RWU Hochschule Ravensburg-Weingarten und Mitglied Scientist for Future Ravensburg

Eine Aufzeichnung des ganzen Informations- und Diskussionsabends ist weiterhin auf YouTube online verfügbar!



www.youtube.com/watch?v=1Q7YCW23Hzk

Roth: Die Auswirkungen des Klimawandels erleben wir in Oberschwaben schon heute

Der Meteorologe Roland Roth stellte in seinem Vortrag dar, dass der Klimawandel in Oberschwaben sichtbare Auswirkungen habe. Auf Grund der besonderen Geografie werde die Durchschnittstemperatur in Oberschwaben sogar deutlich schneller steigen als im globalen Durchschnitt. Lange Hitzeperioden und starke Niederschläge mit großen Wassermassen würden in der Zukunft häufiger auftreten. Der Altdorfer Wald erfülle laut Roth eine wichtige Schutzfunktion, um lokal diese Veränderungen abzufedern.



Es ist nicht mehr 5 vor 12, sondern schon 5 nach 12. Was den Klimawandel betrifft vielleicht schon halb eins.

Roland Roth am 18.01.2024 in der Gemeindehalle Baienfurt

Leprich: Unser Energiesystem der Zukunft

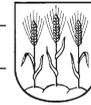
Prof. Dr. Uwe Leprich verortete als Ausgangspunkt aller Bemühungen um den Klimaschutz das Pariser Abkommen. Daraus leiten sich alle internationalen und nationalen Strategien ab. Zentraler Hebel für den Klimaschutz sei das Ersetzen der fossilen mit erneuerbaren Energien. Dazu seien zunächst große Investitionen in den Umbau des Energiesystems, auch in die Windenergie, nötig. Bei den Kosten für die Stromgewinnung seien bereits heute die Erneuerbaren den konventionellen Kraftwerken überlegen. Dieser Trend werde sich fortsetzen, so Leprich.



Ohne Windräder im Süden funktioniert die Energiewende nicht.

Prof. Dr. Uwe Leprich am 18.01.2024 in der Gemeindehalle Baienfurt

Für das Energiesystem der Zukunft sei entscheidend, dass Energie regional erzeugt werde. Jedes Bundesland müsse hierfür seinen Beitrag leisten. Und gerade der Süden habe hier enormen Nachholbedarf. Auch aus Eigeninteresse, sonst würden unterschiedliche Strompreiszonen mit höheren Kosten für den Süden drohen.



Ein Angebot des Landes
Baden-Württemberg



Forum
Energiedialog



Ertel: Nachhaltigkeit von Windrädern im Wald

Prof. Dr. Wolfgang Ertel stellte in seinem Vortrag den lokalen Bezug zur Regionalplanung in Bodensee-Oberschwaben und der Projektplanung im Altdorfer Wald her. Aus seiner Sicht seien Windräder auch im Wald nachhaltig, weil der Flächenverbrauch – insbesondere im Vergleich zu den fossilen Alternativen – gering und die CO₂ Bilanz von Windrädern ausgesprochen gut sei.

Zum Abschluss zeigte Ertel auf, dass mehrere planetare Kippunkte bereits überschritten wurden. Er appellierte an die individuelle Eigenverantwortung, auf Konsum zu verzichten und den persönlichen CO₂-Fußabdruck zu minimieren. Leider, so sein Fazit, reiche dies im Anbetracht der Klimakatastrophe nicht mehr aus.

“Sparen allein wird uns nicht retten – wir müssen schnell viele Windräder bauen, auch im Altdorfer Wald.

Prof. Dr. Wolfgang Ertel am 18.01.2024 in der Gemeindehalle Baienfurt

Diskussions- und Fragerunde

Nach den Vorträgen diskutierten interessierte Personen aus dem Saal und aus dem Livestream die vorgestellten Szenarien. Neben den Windenergieplanungen wurde insbesondere der Kiesabbau von vielen als Bedrohung für den Erhalt des Waldes bewertet. Debattiert wurde hier erneut über den persönlichen CO₂-Fußabdruck jedes Menschen. Wie müsste die Gesellschaft leben, um dem Energiebedarf so weit zu senken, dass keine neuen Windenergieanlagen benötigt werden würden? Und inwieweit ist dieser individuelle Verzicht einem jeden zuzumuten? Die Referenten appellierten an die Menschen, sich persönlich über die eigenen Möglichkeiten zum Energiesparen bewusst zu werden und aktiv zu handeln – ohne die Notwendigkeit des Windenergieausbaus in Oberschwaben in Frage zu stellen.

Hintergrund

Die Gemeinden Baienfurt, Baidt, Bergatreute, Schlier, Vogt, Waldburg und Wolfegg informieren im Rahmen des Energiedialogs gemeinsam über den geplanten Windpark. Seit Juni 2023 wird der Energiedialog von der Dialoggruppe gesteuert. Diese beteiligt unterschiedliche Anspruchsgruppen am Energiedialog, trifft sich regelmäßig und wählt unter anderem Themen für diese Info-Reihe aus.

Die sieben Kommunen werden vom Forum Energiedialog unterstützt. Das Forum Energiedialog Baden-Württemberg ist ein Landesprogramm des Umweltministeriums, das Kommunen im Zusammenhang mit Anlagen der erneuerbaren Energien begleitet: energiedialog-bw.de

Bei Fragen ist Sarah Albiez ansprechbar | s.albiez@energiedialog-bw.de | 0151 10674803.





Die gute Nachricht zum Schluss!

Die Vorfreude auf den Frühling ist unsterblich

Und nachdem er sich hin und wieder schon gezeigt hat, haben wir doch alle gern vergessen, dass seine Zeit erst kommt. Und in manchen Gebieten Deutschlands steht ja sogar noch die Schneeschippe einsatzbereit. Aber die genannte Vorfreude ist mit den ersten Sonnenstrahlen gestiegen, denn „der Frühling ist die schönste Zeit“. Das meint auch ein unbekannter Frühlingsfan im folgenden Gedicht:

*Der Frühling ist die schönste Zeit,
Was kann wohl schöner sein?
Da grünt und blüht es weit und breit
Im goldnen Sonnenschein.*

*Am Berghang schmilzt der letzte Schnee,
Das Bächlein rauscht zu Tal,
Es grünt die Saat, es blinkt der See
Im Frühlingssonnenstrahl.*

*Die Lerchen singen überall,
Die Amsel schlägt im Wald!
Nun kommt die liebe Nachtigall
Und auch der Kuckuck bald.*

*Nun jauchzet alles weit und breit,
Da stimmen froh wir ein:
Der Frühling ist die schönste Zeit!
Was kann wohl schöner sein?*



Bild: Freepik.com

Und wenn mit dem kommenden Frühling zeitgleich ein zartes Pflänzchen der Hoffnung wachsen und gedeihen kann, dann, ja dann können wir diesem Pflänzchen auch einen Namen geben.

Dies meint und wünscht allen ein schönes Wochenende

Eure Sigrid Dirks

Bürgerstiftung

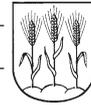


Bürgerstiftung Bergatreute

Der musikalisch-literarische Abend mit der Autorin Monika Küble und dem Jazzpianisten Andreas Apitz am vergangenen Donnerstag war eine gelungene kulturelle Veranstaltung der Bürgerstiftung Bergatreute. Die zahlreichen Besucher wurden mit einer sehr kurzweiligen, interessanten aber auch lustigen Veranstaltung beschert. Im Wechsel las die aus Bergatreute stammende Monika Küble aus ihrem neuen Buch „Diese Hügel sind mir nah“ und der Jazzpianist Andreas Apitz rundete mit ruhigen Jazzimprovisationen den literarischen Abend ab. Bereits in ihrem ersten Kapitel „Heimaten“ beschreibt Monika Küble ihre Erinnerungen an Bergatreute und Oberschwaben. Bestimmt konnte jeder Zuhörer ihre Erzählungen mit eigenen Bildern im Kopf verfolgen, wenn sie zum Beispiel den Weg von Engenreute kommend beschreibt und die Kirchturmspitze von Bergatreute erkennt. Lustig wurde es im Plädoyer für den Dialekt aus ihrem Kapitel „Mit em Maul verschwätzt ma sich“ indem sie zahlreiche Unterschiede der Aussprache aus der Region Oberschwaben und dem Bodensee vergleicht oder die Konjugation von Gehen im Oberschwäbischen erklärte. Die Zuhörer wurden mit weiteren Geschichten aus dem Buch gefesselt, so ging es um den Ikarus vom Lautertal, über die Blutreiterprozession in Weingarten oder über ihre zweite Heimat, dem Bodensee. Im Anschluss der Veranstaltung hatten die Besucher die Möglichkeit Fragen an die Autorin zu stellen und ihr aktuelles Buch zu erwerben. Dabei erfuhren die Besucher, dass sie aktuell an einem italienischen Reiseführer „auf Dantes Spuren“ arbeitet und die Gelegenheit sich sicherlich ergeben wird, dieses neue Werk in Kombination mit einem Lichtbildvortrag in Bergatreute zu präsentieren. Die Bürgerstiftung dankt den Künstlern für den gelungenen Abend und den Besuchern für die Spenden, mit denen die Bürgerstiftung weitere Projekte im sozialen oder kulturellen Bereich in Bergatreute fördern und organisieren kann.



Autorin Monika Küble liest aus ihrem aktuellen Buch „Diese Hügel sind mir nah“



Andreas Apitz am Klavier begleitet den literarischen Abend mit Jazzimprovisationen



Die Bürgerstiftung bedankt sich bei den Künstlern für den gelungenen Abend

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,
aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 28.03.2024
Redaktionsschluss: 25.03.2024, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.
Der Verlag

Kirchliche Nachrichten



Kath. Kirchengemeinde St. Philippus u. Jakobus

Freitag, 08.03. - Hl. Johannes v. Gott (g)

17.55 Uhr Rosenkranz für den Frieden
18.30 Uhr Messfeier

Sonntag, 10.03. - 4. Fastensonntag (Laetare)

10.30 Uhr Amt

Mittwoch, 13.03.

14.00 Uhr Fatima-Rosenkranz

Donnerstag, 14.03. - Hl. Mathilde (g)

09.30 Uhr Eucharistische Anbetung

Freitag, 15.03. - Hl. Klemens Maria Hofbauer (g)

14.30 Uhr Erstbeichte der Erstkommunionkinder

17.55 Uhr Rosenkranz für den Frieden

18.30 Uhr Messfeier

Sonntag, 17.03. - 5. Fastensonntag

18.00 Uhr Versöhnungsgottesdienst für die Seelsorgeeinheit;

Misereor-Kollekte

Herzliche Einladung zum täglichen Rosenkranzgebet für den Frieden um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche. (teilw. andere Uhrzeiten, abh. vom Beginn der Messfeier)

g = nicht gebotener Gedenktag, G = gebotener Gedenktag,
F = Fest, H = Hochfest



Seelsorgeeinheit Oberes Achtal

Weitere Vorabend u. Sonntagsgottesdienst in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 09.03.

um 17.30 Uhr in Rötenbach (Vorabendmesse)

Sonntag, 10.03. - 4. Fastensonntag (Laetare)

um 9.00 Uhr in Molpertshaus (Amt)

um 10.30 Uhr in Alttann (Wort-Gottes-Feier)

um 18.00 Uhr in Wolfegg (Fastenangebot)

Bereitschaftsdienst bei Beerdigungen

Pfarrer Klaus Stegmaier

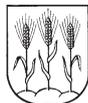
Tel. 07527/954223

Fastenzeit 2024

Angebote in unserer Seelsorgeeinheit Oberes Achtal

Sonntag, 10. März 2024

18.00 Uhr Pfarrkirche St. Katharina Wolfegg
Mit Wort, Musik und Stille gestalten die Himmelstöne und ein Vorbereitungsteam eine Stunde der Zeit **für** und des Seins **vor** Gott zum Nach-Denken und Ein-Stimmen.



Sonntag, 17. März 2024

18.00 Uhr Pfarrkirche Bergatreute
Versöhnungsgottesdienst
(Pfr. Stegmaier)

Den Kreuzweg beten

jeden Freitag um 14.15 Uhr
in der Pfarrkirche Wolfegg
Termine: 15.03. u. 22.03.2024
Herzliche Einladung

Pater Martin SDS aus Temeswar Rumänien besucht unsere Seelsorgeeinheit

Am Sonntag, 17.03. feiert P. Martin die Heilige Messe um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Katharina Wolfegg.

Musikalisch wird dieser Gottesdienst vom Chöre Rötenbach unter der Leitung von Annette Heiß gestaltet.

Anschließend gibt es noch die Möglichkeit mit Pater Martin ins Gespräch zu kommen. Im Ulrichssaal im Pfarrhaus Wolfegg, Chorherrengasse 5, gibt es ab ca. 11.30 Uhr ein einfaches Mittagessen (5 €).

Herzliche Einladung!

Miteinander Essen

Ein gutes Essen hält Leib und Seele zusammen, besonders wenn es in Gemeinschaft geschieht. Essen ist mehr als Nahrungsaufnahme. Mit Essen verbinden wir: sich begegnen, miteinander ins Gespräch kommen, Gemeinschaft erfahren. Unter dem Motto „Miteinander Essen“ laden wir alle ein, Jung und Alt, Alleinstehende und Familien zu einem einfachen, aber guten und frisch zubereiteten Mittagessen am Dienstag, 19. März 2024, ab 12.00 Uhr im Pfarrgemeindehaus Bergatreute.

Kosten: 4,00 Euro für Erwachsene, 3,00 Euro für Kinder. Eine vorherige telefonische Anmeldung bei Herrn Marin Heine, Tel. 1566, würde uns für die Vorbereitung helfen. Anmeldeschluss: Sonntag, 17. März.

Herzliche Einladung!

Verkauf von Osterkerzen

Unsere Minis waren in den letzten Wochen wieder sehr fleißig und haben viele Osterkerzen verziert. Es können die selbstgebastelten Osterkerzen in der Bäckerei Hoh und im Mühleladen der Löffelmühle erworben werden.

An Palmsonntag, 24.03.2024, nach dem Gottesdienst bieten die Minis auf dem Kirchhof die Osterkerzen zum Verkauf an.

Die Bergatreuter Minis

Begegnungstag

Miteinander - Füreinander

Begegnung ist Leben

am Samstag, 09.03.2024 in Bad Waldsee

09.00 Uhr Gottesdienst St. Peter Bad Waldsee

10.00 Uhr Frauenfrühstück

11.00 Uhr Miteinander-Füreinander mit Johannes Warth

ca. 13.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Leitung: Anita Knab, Maria Rundel, Gerlinde Kurz, Christine Dorn-Bohner, Susanne Völkle

Kostenbeitrag. 5 Euro zuzügl. Frühstück

Für Frauen - Jede ist Willkommen!

Pilgerwanderung zum Josefstag

Zu einer Pilgerwanderung auf dem Oberschwäbischen Pilgerweg zum Josefstag lädt der Verein der Freunde und Förderer Oberschwäbischer Pilgerweg e.V. am **Dienstag, 19. März 2024** herzlich ein.

Die Pilgerwanderung führt von Wolfegg zur Pfarr- und Wallfahrtskirche nach Pfärrich.

Pfarrer Dr. Stephan Sproll sowie das Ehepaar Rita und Egon Oehler nehmen die Pilger mit und begleiten sie auf dieser spirituellen Pilgerwanderung auf der die Pilger in den Anliegen unserer Zeit beten. Der heilige Josef ist ein Vorbild an kreativem Mut und Bescheidenheit, Gehorsam, Zärtlichkeit, Ausdauer und Verantwortung. Der Heilige Josef wird als Schutzpatron der Ehepaare und Familien, der Kinder und Jugendlichen, Arbeiter, Handwerker und Schreiner verehrt. Besonders gilt er auch als Patron der Sterbenden.

Papst Franziskus hat uns diesen großen Heiligen im Jahr des Hl. Josef neu anvertraut. Wir wollen an seinem Gedenktag durch Impulse und Gebete ihn wieder besser kennenlernen und in den Anliegen unserer Zeit und in unseren persönlichen Anliegen ihm um seine mächtige Fürsprache bei Gott anrufen.

Neben Impulsen ist in der Loretokapelle in Wolfegg eine Andacht zum Heiligen Josef geplant und ein Pilgersegen. Unterwegs gibt es immer wieder Zeiten der Stille und der Meditation. Zum Abschluss findet in der Wallfahrtskirche in Pfärrich eine Heilige Messe statt. Ein Begleitfahrzeug versorgt die Pilger mit Imbiss und Getränken auf dem rund 16 Kilometer langen Pilgerweg. Um 8.00 Uhr treffen sich die Pilger in Wolfegg auf dem Parkplatz bei der Gemeindehalle (Rötenbacher-Str. 35). Dort sind ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden. Für die Rückfahrt von Pfärrich nach Wolfegg um 18.00 Uhr ist ein Bus organisiert.

Anmeldeschluss ist Mittwoch, 13. März 2024 bei Rita und Egon Oehler vom Verein der Freunde und Förderer Oberschwäbischer Pilgerweg e.V., Tel. 07581-2743.

E-Mail: info@oberschwaebischer-pilgerweg.de

Nähere Information und einen Flyer finden Interessierte unter www.oberschwaebischer-pilgerweg.de oder beim Ehepaar Oehler



Ich wünsche dir Leben - Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten am Samstag 09. März 2024

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 09.03.2024 um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt.

Eine Anmeldung ist bei Agnes Forderer unter der Tel. Nr. 07527/4400 oder E-Mail: Josef.Forderer@t-online.de erwünscht.

Besinnungstage für Frauen und Männer im Schönstatt-Zentrum Aulendorf

Thema: „Zuversicht - In den Rissen schaffst du Neues“

Am 19., 20. und 21. März, jeweils von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Zum Tagesprogramm gehören: Vortrag zum Thema von Pfarrer Sigbert Baumann, Möglichkeit für Gespräch, Gebet, Seelsorge oder Beichte, spirituelle Impulse zum Thema, Heilige Messe.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 25,00 Euro einschl. Mittagessen und Nachmittagskaffee.

Anmeldung und weitere Informationen:

Schönstatt-Zentrum Aulendorf,

Telefon 07525/92340.



**Gebet am Donnerstag
am 21. März
Frauen und Männer beten für
die Erneuerung unserer Kirche**

Der selige Pater Franziskus Jordan, Gründer der Salvatorianer, vertraute auf die Kraft des Gebets. Nach seinem Vorbild gibt es auf dem Gottesberg in Bad Wurzach die Möglichkeit sich einem Gebetsnetz anzuschließen das seinen Ursprung im Kloster Fahr in der Schweiz hat (www.gebet-am-donnerstag.ch) und es weiter zu knüpfen. An jedem 3. Donnerstag im Monat um 19 Uhr lädt die Salvatorianische Familie ein mitzubeten.
Heidi Streubel, GSL (Gemeinschaft Salvatorianischer Laien), Telefon 07564/5156

Seelsorgeeinheit Oberes Achtal

<http://se-oberes-achtal.drs.de>

Kath. Pfarramt St. Philippus u. Jakobus

Ravensburger Str. 31, 88368 Bergatreute,
Tel. 07527/4403, Fax: 4406
E-Mail: StPhilippusundJakobus.Bergatreute@drs.de

Bürostunden (Fr. Fässler-Koch):

Di. 15.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.30 - 12.00 Uhr;
Do. v. 8.30 - 12.00 Uhr.

Sprechstunde von Pfarrer Stegmaier,

Di. v. 16.00 - 17.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Katharina

Chorherrengasse 5, 88364 Wolfegg,
Tel. 07527/6213, Fax: 954222
E-Mail: StKatharina.Wolfegg@drs.de

Pfarrer Klaus Stegmaier

Tel. 07527/954223 (außer Mo.)
klaus.stegmaier@drs.de



Ev. Kirchengemeinde

Alttann

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

(Joh. 12, 24)

Evangelisches Pfarramt Alttann

88364 Wolfegg-Alttann, Panoramastraße 11
Pfarramt.Altann@elkw.de
Homepage: www.gemeinde.altann.elk-wue.de

Pfarrer Jan Gruzlak

Jan.Gruzlak@elkw.de
mobil 0157 3728 7086

Gemeindebüro & Kirchenpflege

Dienstag und Mittwoch 8 - 12 Uhr
Ulrike.Ulmer@elkw.de
Tel. 07527 4154

Telefon-Predigt 07527 - 977 98 07

Termine

Donnerstag, 07.03.

20.00 Uhr Sitzung Kirchengemeinderat

Samstag, 09.03.

ab 13.00 Uhr Offener Handarbeitstreff

Sonntag, 10.03. Lätäre

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Gruzlak)

Montag, 11.03.

15.00 Uhr Sprachcafé

Dienstag, 12.03.

19.30 Uhr Chor Hellissimo

Mittwoch, 13.03.

17.00 Uhr Konfi-Kurs

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 14.03.

16.00 Uhr Gottesdienst für kleine Leute

Sonntag, 17.03. Judika

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Gruzlak)
im Anschluss: Kirchcafé

14.00 Uhr Kinderkirch-Nachmittag

Offener Handarbeitstreff



Herzliche Einladung zum Offenen Handarbeitstreff am Samstag, 09.03.2024, ab 13 Uhr! Ob Stoff oder Wolle, ob Stickgarn, Papier oder Leder, viele Ideen finden jedes Mal in unserer Runde Platz.

Bei Kaffee und Kuchen kommt der gemeinsame Austausch nicht zu kurz!

Kontakt: Waltraud Kraußmüller, Tel.07527-2204

Kinderkirche

Einladung zum offenen Kinderkirchnachmittag

Thema „Ostern“

Sonntag, 17.03.24

Mitmachstationen 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Kasperltheater 14:30 Uhr

Evangelische Kirche in Alttann/ Höll

Die evangelische Kirche und das Team der Kinderkirche laden ein zu einem offenen Kinderkirchnachmittag.

Offene Kinderkirche - das soll ein Nachmittag werden mit einem bunten und fröhlichen Programm ganz besonders für Kinder bis 10 Jahren.

Aber auch ältere Kinder und neugierige Erwachsene sind herzlich willkommen.

Euch erwarten Bastel- und Mitmachaktionen rund um das Thema Ostern, Kaffee und Kuchen und um 14:30 Uhr schaut außerdem noch ein ganz besonderer Gast vorbei. Kommt vorbei (Anmeldung ist nicht notwendig), bringt eure Freunde mit und erlebt mit uns einen aufregenden Nachmittag. Wir freuen uns sehr auf euch, egal ob ihr unsere Kirche bereits gut kennt oder uns zum ersten Mal besucht. Euer Team der Kinderkirche

Beate, Regina, Daniela, Martina

Rückfragen und weitere Infos unter:

Tel.: 01578 4040880

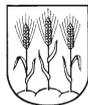
Chor Hellissimo - Projekt Konfirmation



Ab Dienstag, 19.03., 19.30 Uhr, startet die Vorbereitung für das Konfirmationsfest (12.05.2024) des Chors Hellissimo. Gerne können für dieses Projekt Interessierte jeder Stimmlage einsteigen, mit üben und mitwirken! Die Chorproben finden dienstags, 19.30 - 21.00 Uhr, im Gemeindesaal der Evangelischen Kirche, Alttann, Höll 5 statt.

Kontakt/weitere Auskünfte:

Sandra Marmont, Tel.: 07527 954748



Let's hear the gospel!



Unter dieser Überschrift feierte am 25.02. die evangelische Kirchengemeinde Alttann einen außergewöhnlich bewegenden Gottesdienst.

Knapp 40 Menschen haben unter der Leitung von Rainer Möser mitreißende, aber auch besinnliche Gospels erarbeitet und im Gottesdienst vorgetragen.



Pfarrerin i.R. Helena Rauch verstand es auf einfühlsame Weise mit leiseren Tönen, die Texte der Lieder zu übersetzen, verstehbar für die Zuhörer*innen in aktuelle Lebenswelten zu verorten und mit Lesung, Gebeten, Friedensbitte und Segen einzubetten in die Liturgie der Feier.

Let's hear the gospel - dieses Anliegen: Die gute Nachricht gemeinsam zu hören und zu singen, daraus Kraft und Hoffnung zu schöpfen, sich von der Musik ansprechen, trösten, in Schwung bringen zu lassen und das Wirken der Liebe und Zuwendung Gottes im eigenen Leben zu entdecken - dieses Anliegen stieß auf spürbare Resonanz in der vollbesetzten Kirche.



Der Funke sprang über - Akteure, Gäste und Gemeindeglieder fühlten sich gleichermaßen beschenkt.

Fotos:

Barbara Waldvogel (1),
Alexander Wachter (2/3)



Katholische öffentliche Bücherei

Die Bücherei macht Osterferien

Am 3. und 10. April bleibt die Bücherei geschlossen.

Sollten diese Tage als Ende der Ausleihfrist eingestempelt sein, fällt dafür natürlich keine Versäumnisgebühr an.

Geschenke für Erstkommunion und Ostern

Schöne, kindgerechte Halskreuze und Anhänger liegen in der Bücherei zum Verkauf aus (Sonderpreise), weitere Artikel können bei uns bestellt werden, Gotteslob und Kinderbibeln liegen zur Ansicht aus.

Wir beraten Sie gerne.

Das Bestellmagazin, den **Buchspiegel**, können Sie für die bequeme Auswahl nachhause mitnehmen. Auch der Buchspiegel Frühjahr 2024 ist inzwischen eingetroffen, er enthält Geschenkideen speziell zur Erstkommunion.

Auch eine **Bestellung über das Internet** ist, über www.borromedien.de, mit dem Vermerk „Vermittlungsprovision an die Bücherei Bergatreute“ unterstützen Sie mit Ihrer Bestellung direkt die örtliche Bücherei.

Wenn Sie etwas bestellen möchten, aber zu den Öffnungszeiten nicht können, melden Sie sich gerne direkt bei mir, Ulrike Mückschel Tel. 4821

Unsere Öffnungszeiten :

Mittwochs 08.30 - 09.30 Uhr und 16.00 - 17.30 Uhr

Vereinsnachrichten



Sportverein

Abteilung Fußball – Herren

Rückblick letzte Ergebnisse

Sonntag, 03.03.2024

Kreisliga A1

SVB I - FG 2010 Wilh./Riedh./Zussd. I 2:0 (1:0)

Solider Arbeitssieg bringt Tabellenführung zurück

Nach der „Winter“-Pause war zum ersten Nachholspiel die FG 2010 WRZ zu Gast. Zur Erinnerung: der SVB überwinterte auf Tabellenplatz 2, die Gäste im Tabellenmittelfeld. Schönes Fußballwetter, aber nicht ganz einfache Platzverhältnisse. Lange Verletztenliste des SVB vor allem im Defensivbereich (u. a. G. Lang, M. Küble, T. Heber, D. Schmeinck), SVB-Coach S. Bischof musste umstellen/improvisieren (z. B. S. Kloos eher in der Defensive). Das Spiel begann flott. In der 3. Minute vertändelte der SVB im Aufbau den Ball, die Gäste kamen bis zur Grundlinie, C. Fleischer konnte mit vollem Einsatz mit der Brust die Hereingabe blocken. Kurz darauf erste Aktion der Gastgeber: N. Schmeinck schickte N. Hecht, der kam nicht zum Abschluss, den Abpraller nahm Kapitän N. Kölbel auf, setzte die Kugel aus vollem Lauf aber neben die Kiste. Erst in der 15. Minute die nächste interessante Situation: ein FG-Distanzschuss aus gut 22 Metern verfehlte nur knapp links oben den Winkel. Das Spiel verflachte etwas, die Gäste waren bisher optisch leicht im Vorteil. In der 25. Minute setzte N. Kölbel einen Freistoß aus guter Position knapp übers Tor. Bis zur Pause übernahm nun der SVB das Kommando. In der 33. Minute vergab N. Hecht die Führung, er scheiterte freistehend zweimal am Gästekeeper. In der 35. Minute dann doch das 1:0, eine Co-Produktion der Routiniers: aus dem Mittelfeld führte N. Kölbel einen Freistoß schnell aus, schickte den startenden D. Berg, der konnte trotz Bedrängnis und halb im Fallen den Ball am Keeper vorbeispitzeln. Bis zur Pause passierte nichts mehr. Der Auftakt zum Teil 2 bot wenig Unterhaltsames, vor den Toren tat sich gar nichts. Erst nach über einer Stunde kam mehr Leben in die Partie. Ein missglückter Befreiungsschlag der Gäste landete bei D. Berg, dessen Abschluss aber noch geblockt wurde. Plötzlich war aber der SVB am Drücker, es boten sich Möglichkeiten im Minutentakt. Leider zu unentschlossen agierte N. Hecht in der 66. Minute (kein Abschluss, aber auch kein Abspield auf N. Schmeinck). Nach der anschließenden Ecke kam C. Fleischer zum Abschluss, der Keeper konnte aber stark abwehren, wieder zur Ecke. Diesmal konnte die FG den Abschluss aus dem Gewühl heraus kurz vor der Torlinie klären. Schade, das 2. Tor wäre schon wichtig gewesen. In der 80. Minute war plötzlich D. Berg alleine Richtung Tor unterwegs, der Ball aber versprang/zu weit vorgelegt, der FG-Keeper konnte die Kugel aufnehmen. Mit T. Peter und A. Wackler kamen zusätzliche frische Offensiv-Kräfte. Und in der 83. Minute fiel endlich das entscheidende 2:0. Feine Freistoß-Flanke von N. Kölbel, A. Wackler scheiterte zuerst zweimal am guten Gästekeeper, im dritten Versuch wuchtete dann C. Fleischer aus 4 Metern die Kugel in die Maschen. Wie wichtig dieses zweite Tor war, zeigte sich kurz darauf. Ein schlampig ausgeführ-



ter Einwurf landete bei den Gästen, Flanke, Luftloch des SVB im Strafraum. Für die FG setzte der eingewechselte L. Schulz den Ball aber nur an die Unterkante der Latte, die Null für SVB-Keeper J. Dorner blieb stehen. Kurz danach waren die drei Punkte verdient eingetütet. Aufgrund der anderen Ergebnisse reichte es, um wieder an die hart umkämpfte Tabellenspitze zu rücken, Glückwunsch.

Aufstellung:

Jonathan Dorner, Chris Fleischer, Florian Klawitter, Niklas Schmeinck (79. Tobias Peter), Jean Pierre Steinbach, Simon Kloos (86. Lukas Kroll), Johannes Brauchle, Nicolai Kölbl, Janus Graf (82. Alexander Wackler), David Berg, Noah Hecht (90. Luca Schorpp)

Bank: Jonathan Ströbele, Niklas Bammert

Kreisliga B2

SVB II - FG 2010 Wilh./Riedh./Zussd. II 2:2 (0:2)

Tabellenführer SVB II traf auf den Tabellenvierten. Trainer R. Geiger hatte ebenfalls Aufstellungssorgen, brachte aber eine gute Mischung aus routinierten und jungen Spielern auf den Platz. Dennoch lief die erste Halbzeit nicht nach Wunsch. Denn nach 20 Minuten führten die guten und zweikampfstarken Gäste mit 0:2. Zum Glück konnte SVB-Keeper J. Ströbele in der 10. Minute ein weiteres Gegentor verhindern, indem er einen Elfmeter hielt. Eine gelb-rote Karte für die FG in der 44. Minute nährte die Hoffnung auf eine Aufholjagd des SVB in Hälfte zwei. Und früh gelang M. Hoh der wichtige 1:2-Anschlußtreffer (51.). Der SVB war nun optisch überlegen, schaffte es aber nicht zu klaren Torchancen zu kommen. Zeitweise zu statisch und teils einfalllos war das Spiel. Ein Tor von C. Manz wurde wegen Abseits nicht gegeben (75.). Die Zeit lief davon, die Gäste kämpften clever. In der 82. Minute gelang dann doch zumindest noch der Ausgleich. Mit einem überlegten Distanzschuss in die rechte Ecke traf M. Blank zum 2:2. In der restlichen Spielzeit gelang der Siegtreffer aber nicht mehr, obwohl noch 2 Möglichkeiten da waren. Mit vereinten Kräften konnten die Gäste aber klären und den Punkt aus ihrer Sicht retten. Der SVB II steht mit einem Punkt Vorsprung vor Bad Wurzach weiterhin an der Tabellenspitze.

Startaufstellung/Kader:

Jonathan Ströbele, Christoffer Manz, Jonas Bauer, David Schairer, Marius Hoh, Marius Heilig, Niklas Bammert, Esad Albayrak, Max Blank, Luca Schorpp, Michael Forderer; Vincent Kölbl, Bernhard Schmid, Luis Kroll

Kreisliga B3

SG Alttann I / SVB III - SGM Fleischw./Fronh. II 4:0 (1:0)

Startelf/Kader:

Fabian Moser, Andre Schneider, Johannes Sonntag, Christoph Sonntag, Daniel Eckel, Samuel Wäscher, Mihael Markulin, Christopher Söllösch. Florian Giray, Dominik Bareiß, Marco Lay; Jonas Reischmann, Sebastian Schwarz, Arimiyaou Agbere, Thomas Moosbrugger, Julius Walser; Trainer Markus Dietenberger

Vorschau nächste Spiele

Sonntag, 10.03.24

13.15 Uhr FV Bad Waldsee II - SVB II

15.00 Uhr FV Bad Waldsee I - SVB I

15.00 Uhr SC Michelwinnaden I - SG Alttann/Bergatreute

Ganz schwere Auswärtsaufgaben für alle SVB-Teams! Derby-Zeit! Der **SVB I** muss seine Visitenkarte beim FVW I

abgeben. Die Kurstädter erkämpften sich letzte Woche zum Auftakt beim TSV Eschach ein starkes 1:1! Im Hinterkopf ist auch sicherlich noch die 0:6-Abreibung in Bergatreute zu Beginn der Vorrunde. Der SVB muss sich also auf ein hochmotiviertes Heimteam einstellen. Die Gastgeber haben sich gut stabilisiert und den Anschluss ans Tabellenmittelfeld geschafft, brauchen aber dennoch jeden Punkt/Heimsieg. Der **SVB II** trifft auf den im hinteren Mittelfeld platzierten FVW II. Um die Punkte mitnehmen zu können muss gegenüber dem vergangenen Spiel eine Steigerung in allen Bereichen erfolgen. Die **SG Alttann/Bergatreute** reist zum SC Michelwinnaden.

Liebe SVB-Fans, in diesen sicherlich spannenden Lokalkämpfen werden auch diesmal die Gegner wohl keinen Zentimeter Boden kampflos preisgeben. Unsere Mannschaften werden aber alles in die Waagschale werfen, um möglichst viele Punkte mit nach Hause zu bringen. Wir SVB-Fans sorgen für faire, gute Stimmung und unterstützen unsere Teams lautstark!! Gegenüber den Schiedsrichtern verhalten wir uns absolut korrekt!! Also, auf geht's SVB!!

Sonntag, 17.03.24

15.00 Uhr SVB I - TSV Eschach II

SVB II spielfrei

15.00 Uhr SG Alttann/Bergatreute - SV Horgenzell

Sonntag, 24.03.24

13.15 Uhr SGM Waldburg/Grünkraut II - SVB II

15.00 Uhr SGM Waldburg/Grünkraut I - SVB I

13.15 Uhr SK Weingarten I - SG Alttann/Bergatreute

SG Alttann/Bergatreute siegt mit 4:0 gegen die SGM Fleischwangen/Fronhofen II

Ein gelungener Rückrundenauftakt gelang der SG Alttann/Bergatreute im Heimspiel gegen den Tabellenletzten, die SGM Fleischwangen/Fronhofen II. Durch viele Ausfälle war Trainer Markus Dietenberger gezwungen die Mannschaft wieder einmal umzukrempeln. Und dies gelang sehr gut. Von Beginn an beherrschte man das Spiel und den Gegner. Allerdings fand man gegen die kompakte Abwehr der Gäste nur selten eine Lücke und so waren klare, herausgespielte Torchancen Mangelware und die Versuche aus der Distanz verfehlten das Ziel deutlich. Erst nach einer halben Stunde kamen die Gäste etwas besser ins Spiel.

Gefährlich wurden sie aber höchstens bei Standards. In der 39. Spielminute war es dann doch endlich soweit. Daniel Eckel wurde perfekt in Position gebracht und überwand den Gästetorwart zum 1:0 für die SG.

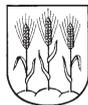
Die 2. Halbzeit begann perfekt für die SG Alttann/Bergatreute. Im Anschluss an einen Eckball stand Johannes Sonntag goldrichtig und erhöhte auf 2:0 für die SG (48.). Die Gäste waren einfach zu harmlos und so war das 3:0 durch Arimiyaou Agbere mit einem Lupfer über den Torwart die Vorentscheidung (61.). Er war es auch, der in der 78. Spielminute den Treffer zum 4:0 erzielte. Am Ende blieb es bei dem auch in dieser Höhe verdienten Erfolg für die SG Alttann/Bergatreute. Allerdings sollte der Sieg gegen doch harmlose Gäste nicht überbewertet werden.

Vorschau:

Kommendes Wochenende muss die SG Alttann/Bergatreute beim SC Michelwinnaden I antreten. Auch wenn Michelwinnaden im hinteren Drittel der Tabelle platziert ist, darf man den Gegner nicht unterschätzen. Bereits im Hinspiel war der Sieg für die SG mehr als glücklich.

Sonntag, 10. 03. 2024

15.00 Uhr SC Michelwinnaden I - SG Alttann/Bergatreute



Tischtennisabteilung

Bezirksliga

TTC Wangen II - Herren I

8:8

Zum einen konnte man sich mit dem Unentschieden im Meisterschaftskampf einen Punkt Vorsprung erarbeiten da Verfolger Weiler sich überraschend einen Patzer geleistet hat (4:9 Niederlage gegen Isny). Zum anderen konnte man eine zwischenzeitliche 6:1 und 7:3 Führung nicht ins Ziel bringen, so fühlt sich das Remis wie eine Niederlage an.

Einzel (Punkte): Kevin Oberhofer (2), Oliver Zenn (1), Mark Toth (1), Felix Hartmann (1), Nathan Leichtle (-), Manuel Koch (-)

Doppel: Oberhofer/Hartmann (2), Zenn/Koch (1), Toth/Leichtle (-)

Auszug Tabelle

1 SVB I	17:7 Punkte
2 SV Weiler	14:8 Punkte
3 TTC Wangen II	13:13 Punkte
4 TV Isny	12:10 Punkte

Kreisliga A

TSV Meckenbeuren II - Herren III

9:3

Trotz des relativ deutlichen Ergebnisses ein sehr ordentlicher Auftritt der III, die ohne ihre Nr. 1 Lukas Beingrühl beim Tabellenzweiten antreten musste. Ein gutes Debüt feierte der ins Team gerückte Nachwuchsmann Carl Ziegler. An der Seite von J. Wellenberg gewann er das Doppel 3. Gegen das stärkste TSV-Doppel Würtenberger/Braun unterlagen Doppel 2 Paul/Jung in 3 engen Sätzen. Das Doppel 1 des SVB startete stark, führte 2:0. Doch die nächsten 3 Sätze mußten Ramadanaj/Küble 9:11, 8:11, 11:13 abgeben. Im vorderen Paar spielte der Tabellenletzte SVB überraschend stark auf. Ramadanaj gelang ein tolles 3:0 gegen Hirscher. Paul kämpfte sich mit großem Einsatz (12:10 im 4. Satz) in den Entscheidungssatz, verpaßte dann aber seine Belohnung mit einem 12:14 gegen Würtenberger. Zwischenstand 3:2 für die Gastgeber, es hätte (... hätte, Fahrradkette) aber auch 1:4 für den SVB heißen können. Im mittleren Paar trumpschten dann die Gastgeber stark auf: sowohl J. Wellenberg gegen den offensiven Linkshänder Braun als auch S. Küble gegen den ganz unangenehm agierenden Stofner fanden kein Mittel und verloren jeweils 0:3. Im hinteren Paar hielt C. Ziegler gegen Routinier Vallaster beim 1:3 gut mit. Für den letzten Punkt sorgte S. Jung, der nach 1:2-Rückstand die letzten beiden Sätze mit 12:10 und 11:3 für sich entschied, Zwischenstand 6:3. In den folgenden 3 Einzeln zeigte sich dann aber doch noch die Überlegenheit der Gastgeber: Ramadanaj im Spitzeneinzel gegen Würtenberger 1:3, Paul und Küble jeweils 0:3, das wars dann.

Einzel (Punkte): Valdon Ramadanaj (1), Joachim Paul (-), Simon Küble (-), Jan Wellenberg (-), Sascha Jung (1), Carl Ziegler (-)

Doppel: Ramadanaj/Küble (-), Paul/Jung (-), Wellenberg/Ziegler (1)

Vorschau

Samstag, 09.03.

10:30 Uhr	TT Blitzenreute - Jugend III
13:30 Uhr	TV Langenargen - Jugend II
15:00 Uhr	TV Langenargen - Herren I
15:00 Uhr	SV Weiler IV - Herren IV
18:00 Uhr	SG Christazhofen - Herren II

Mittwoch, 13.03.

20:15 Uhr	Senioren I - SG Aulendorf
-----------	----------------------------------



Narrenzunft Bergatreute

Bürger- und Jedermannschießen 2024

Am Samstag, den 13.04.2024 findet das Bürger- und Jedermannschießen 2024 in Bergatreute statt. Gerne würde die Narrenzunft wieder mit einer oder mehreren Mannschaften teilnehmen. Wer sich anmelden möchte oder Fragen hat, bitte bis zum 25.03.2024 bei Christine Adamski unter info@narrenzunft-bergatreute.de oder unter 0176-62093776 melden.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung lädt die Narrenzunft Bergatreute e.V. recht herzlich ein.

Die Versammlung findet am **Freitag 19.04.2024 um 19:00 Uhr im Schützenhaus in Bergatreute** statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Zunftmeisterin Christine Adamski
4. Bericht des Ratsschreibers Gregor Maier
5. Bericht der Säckelmeisterin Michaela Hecht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Ehrungen für langjährige Mitglieder
10. Anträge
11. Wünsche und Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens Mittwoch, 10.04.2024, schriftlich an die Zunftmeisterin Christine Adamski, Bolander Weg 19, 88368 Bergatreute, einzureichen.

Die Vorstandschaft

Im Anschluss an unsere Jahreshauptversammlung am 19.04.2024 findet unser **Helferfest** im Schützenhaus statt. Eingeladen sind alle Mitglieder und Gastspringer, die 2024 mitgesprungen sind. Anmeldung dazu bitte bis zum 10.04.2024 an info@narrenzunft-bergatreute.de oder unter 0176-62093776 (Christine Adamski).



Sportschützen und Kyffhäuserkameradschaft

45. Internationales Bogen Hallenturnier BSC Lustenau

Am 25.02.2024 war es wieder soweit für eines der vielleicht interessantesten Hallenturniere im Bogensport im Bregenzer Wald, bei welchem auch die SK Bergatreute 9 Schützen geschickt hat.

Teilnehmer aus Vorarlberg, Deutschland und der Schweiz waren gut vertreten.

Unsere Jungschützen Michelle Vonier, Jonathan Wetzel und Manuel Feser holten sich mit ihrem ersten Platz einen der begehrten Goldpokale, die sicher einen Ehrenplatz im Regal bekommen werden.

Auch Sara Wetzel (4.) und Franziska Heinig (5.) können stolz sein auf ihre Platzierungen.

Auch bei unseren „junggebliebenen“ Schützen gibt's tolle Ergebnisse:



Markus Wetzel setzte sich souverän durch und nennt durch seinen 1. Platz nun einen Lustenauer Pokal sein Eigen. Michael Wora verpasste mit Platz 4 knapp das Treppchen, hätte sicher, ebenso wie Bärbel (5.) und Andi Feser (6) gerne mehr von den Trainingsergebnissen mit zum Turnier gebracht- jedoch können all unsere Teilnehmer stolz sein auf diese wirklich tollen und nennenswerten Ergebnisse.



Einladung zur Jahreshauptversammlung am 23.03.2024

Wir laden alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Samstag 23.03.2024 um 19.30 Uhr ins Schützenhaus nach Bergatreute** ein.

Die Tagesordnung ist wie folgt vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
 - a. des Vorstandsteams
 - b. des Schriftführers
 - c. des Schießwartes
 - d. des Sportleiters
 - e. des Jugendleiters
 - f. des Kassier
 - g. der Kassenprüfer
4. Entlastung der Kasse und des Vorstands
5. Beitragsentwicklungen/Beitragsanpassungen

Pause

6. Wahlen
 7. Ehrungen
 8. Anträge
 9. Verschiedenes
- Anträge sind schriftlich bis zum 17.03. beim Vorstand abzugeben.
Der Gesamtvorstand



Schwäbischer Albverein e.V. Bergatreute

Ortsputz in Bergatreute

Der Schwäbische Albverein Bergatreute organisiert mit der Gemeinde zusammen den jährlichen Ortsputz. Eingeladen sind alle Bürger die gerne ein mithelfen möchten, dass das Ortsbild sauber wird.

Treffpunkt: Samstag, 09.03.2024 am Parkplatz Sportheim um 9:00 Uhr

Bitte Warnweste mitbringen!

Die Aktion endet um ca.13 Uhr, für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Bei Regen fällt der Ortsputz aus.

Infos bei Rudi Küble, 07527/1416

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Schwäbische Albverein Bergatreute hält am **Samstag, den 16.03.2024 um 19.30 Uhr** im Schützenhaus Bergatreute seine Jahreshauptversammlung ab.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung
6. Bericht vom Zeltlagerteam
7. Ehrungen für 40-jährige und 60-jährige Mitgliedschaft
8. Wünsche und Anträge

Über zahlreiches Erscheinen der Mitglieder und Gäste würden wir uns sehr freuen.

Anträge und Wünsche sollten schriftlich bei Rudi Küble bis zum 09.03.2024 eingegangen sein!

Im Namen der Vorstandschaft

Rudolf Küble



Obst- und Gartenbauverein

Saatgutmarkt in Illertissen

Liebe Gartenfreunde!

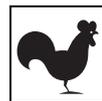
Am kommenden Samstag, dem 9. März (10 bis 17 Uhr) ist der Saatgutmarkt im Museum der Gartenkultur in Illertissen. Neben der Staudengärtnerei Gaißmayer und dem Versandhaus Manufactum sind zahlreiche Aussteller rund um den Gartenbau präsent, insbesondere solche, die sich dem Biolandbau und der Artenvielfalt verschrieben haben. Überdies gibt es Vorträge zum Thema Artenvielfalt, unter anderem über Bohnen, Tomaten und die „tolle Knolle“.

Auch ein Kleegeigenorchester ist angekündigt und wir selbst sind auf dessen Darbietung gespannt; Insbesondere, ob die Musikinstrumente nach Gebrauch verzehrt werden können. Der Eintritt für die Ausstellung und sämtliche Vorträge beträgt moderate 2,- €. Das komplette Programm kann im Internet eingesehen werden unter:

<https://www.gaissmayer.de>

Der OGV lädt zum Besuch dieses Marktes ein und wird sich in Fahrgemeinschaften dort hin begeben. Wer selbst sein Auto anderen Mitfahrwilligen zur Verfügung stellen möchte, darf sich gerne beim Vorstand melden. Und diejenigen, welche kein Auto haben, aber gerne mitführen, auch.

Mitfahrgelegenheiten und -wünsche sind bitte an Volker Angerhofer zu richten. Telefon 07527 1670 oder via E-Mail volker@angerhofer.com



Kleintierzuchtverein Z 485 Bergatreute/Umgebung e.V.

Habt ihr Lust mit eurem Kaninchen zusammen Spaß zu haben?



Dann besucht uns einfach bei unserem zweiwöchentlichen

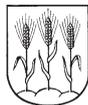
Kaninhopp-Training

im Vereinsheim, Kirchweg 46 in Bergatreute

Die Kaninchen trainieren über Hindernisse zu hüpfen und das ganz ohne

Zwang. Nach der Winterpause starten wir wieder am **21. März 2024 von 18:30 – 19:30 Uhr**

Wir freuen uns auf Dein kommen!



Weitere Informationen findest du unter www.kleintierzuchtverein-bergatreute.de oder telefonisch bei Nicole Seif unter 07527 9146304

Jahreshauptversammlung Kleintierzuchtverein Z485 Bergatreute

Am 02.03.2024 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtvereins Bergatreute im Vereinsheim statt. Der erste Vorsitzende Thomas Schwegler konnte viele Vereinsmitglieder begrüßen; Gäste von anderen Vereinen oder der Gemeinde waren leider nicht anwesend. Zu Beginn erhoben sich alle Anwesenden für eine Gedenkminute unserer im letzten Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder. Leider mussten wir im letzten Jahr von unserem Ehrenvorsitzenden, ehemaligen Schriftführer und Jugendleiter Horst Waschul Abschied nehmen.

Im Anschluss daran, wurde das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2023 durch unseren Schriftführer Willi Gresser verlesen. Darauf folgte der Bericht unseres ersten Vorstands über die verschiedenen Aktivitäten und Veranstaltungen im vergangenen Jahr: Den Anfang macht unser traditionelles Weißwurstfrühstück, gleich zu Beginn eines neuen Jahres. Dazu treffen sich alle Mitglieder die Zeit und Lust haben zu einem „kleinen Spaziergang“, bevor es die leckeren Weißwürste gibt. Dieses Jahr führte uns unser Spaziergang durch das Neubaugebiet Lohbühl I, vorbei an dem neuen Kindergarten und wieder zurück.

Als nächster Jahrestermin steht der Fasnetsumzug in Mittelurbach auf dem Programm. An diesem Umzug hatte der Kleintierzuchtverein einen Wurstwagen (dieses Jahr an einer anderen Stelle als gewohnt) und verkaufte neben Curry Wurst, Pommes auch Bier und Limonaden. Aufgrund des guten Wetters, hatten wir alle Hände voll zu tun und waren gegen 21:00 Uhr mit allem ausverkauft.

Bei der im Frühling stattfindenden Bergatreuter Kükenschau können wir dann das erste Mal im neuen Jahr die Türen und Tore der Öffentlichkeit öffnen, die sich dann neben ausgestellten Tieren auch über die Fellarbeiten unserer Huk-Gruppe informieren und als eines der Highlights beim (tierschutzgerechten) Live-Küken-Schlupf zusehen. Das Programm wird durch unsere „Kanin-Hopp-Gruppe“ zusätzlich bereichert und lässt viele Kinderaugen blitzen. Unsere Handarbeits- und Kreativgruppe war an zwei Terminen im Bauernhausmuseum in Wolfegg zu Gast. Einmal an den „Schaf- und Handarbeitstagen“ und an dem Themenwochenende „Tiere in der Landwirtschaft“.

Vor den Sommerferien konnten wir dann als Premiere den „Familientag“ zusammen mit unseren Freunden des Schützenvereins Bergatreute feiern. Es war ein sehr lustiger und gelungener Nachmittag mit gutem Essen, Kaffee und Kuchen, worauf wir uns auch schon auf die Wiederholung in diesem Jahr sehr freuen.

Im vergangenen Herbst fand dann wieder die traditionelle Lokalschau, an der sich der Verein mit seinen jeweiligen züchterischen Leistungen jedes Jahr aufs Neue bewerten lässt, statt. An einem Wochenende im Oktober lud der Verein die Bevölkerung wieder ein, sich unsere schönen Tiere, die Arbeiten unserer Handarbeits- und Kreativgruppe, aber auch einfach die jedes Jahr toll geschmückte Ausstellungshalle anzusehen und den Tag bei bekanntem gutem Essen und sagenhaften Kuchen/Torten zu genießen. Die Lokalschau ist immer ein Magnet für Familien und lockt Gäste aus Nah und Fern (Hockenheim) zu uns nach Bergatreute. Im vergangenen Jahr gab es eine Vielzahl an Tieren zu bestaunen, da über 300 Tiere ausgestellt wurden. Selbstverständlich dürfen unsere Freunde aus Leubnitz ebenso nicht fehlen, die jedes Jahr zahlreich unsere Schau besuchen kommen

und mit uns ein paar nette Stunden verbringen.

Als weitere „Vereinshighlights“ kommen überregionale Ausstellungen dazu. Der Kleintierzuchtverein Bergatreute war im vergangenen Jahr auf Ausstellungen in Berg, Salem und der Bundeskaninchenschau in Leipzig vertreten. Leider wurden zur Kreis- und Landesgeflügelshow in Ulm keine Tiere aus Bergatreute angemeldet, da die Ausstellungsbedingungen eine immer größere Hürde darstellen, was sehr schade ist.

Anfang November bewirtete der Kleintierzuchtverein den St. Martins Umzug des Kindergartens in Mittelurbach und war ebenso Anfang Dezember mit einem Stand auf dem Bergatreuter Weihnachtsmarkt im Schulhof der Gesamtschule Bergatreute vertreten.

Den Abschluss unseres „Vereinsjahres“ bildet vor Weihnachten dann die gemeinsame Weihnachtsfeier im Vereinsheim. Bei vorweihnachtlicher Stimmung verbrachten wir ein paar nette und besinnliche Stunden und ließen das Jahr gemütlich ausklingen.

Unser erster Vorsitzende Thomas Schwegler bedankte sich im Namen der Vorstandschaft bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern für deren Einsatz bei den verschiedensten Terminen über das ganze Jahr hinweg.

Im vergangenen Jahr waren die Bergatreuter Kleintierzüchter, wie schon erwähnt, sehr erfolgreich unterwegs. Lediglich beim Geflügel konnten leider keine Erfolge eingefahren werden, da aufgrund der Vogelgrippe fast keine Schauen veranstaltet wurden. Nichts desto trotz berichtete der Zuchtwart Frank Abele über die züchterischen Leistungen bei den Kaninchen:

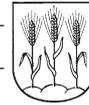
- Kreiskaninchenschau am 25.+26.11.2023 in Berg (Rudi-Sauter-Gedächtnis-Schau)
 Kreismeister: Thomas Gutmann mit Castor-Rex
 Hans Matuschek mit Dt. Riesen weiß
 Willi Gresser mit Helle Großsilber
 Thomas Schwegler mit Weiße Hotot
 Manfred Fehr mit Dalmatiner-Rex
 Nicole Seif mit Schwarz-Rex
 Christa Matuschek mit Lux-Rex

Jugendkreismeister: Sophia Schwegler mit Salander
 Levi Schwegler mit Graue Wiener wildfarbig

- Bundeskaninchenschau am 16.+17.12.2023 in Leipzig
 Toller Erfolg: dt. Jugendmeisterin Sophia Schwegler mit Salander
 ebenfalls erfolgreich: Willi Gresser mit Helle Großsilber
 Jürgen Seif mit Blau-Rex

Die Zuchtwarte gratulierte den Züchtern zu Ihren Erfolgen und wünschten weiterhin gutes Gelingen bei den Schauen in 2024.

Der Bericht unserer Jugendleiterinnen Nicole Seif und Claudia Schwegler handelte von unserer Kanin-Hopp-Gruppe, die aktuell 5 aktive Mitglieder hat. Mit den Kaninhoppnern gab es vergangenes Jahr einen „Gastauftritt“ in Altshausen. Außerdem ist ein Hüttenaufenthalt der Jugendlichen aus dem Kreisverband im Sommer geplant, worauf sich alle freuen. Die Handarbeits- und Kreativgruppenleiterin Christa Matuschek berichtete über die zahlreichen geselligen Nähebende bzw. die Termine im vergangenen Jahr. Neben den Lokalschauen in Bergatreute und Weingarten nahmen die Frauen auch am Weihnachtsmarkt in Bergatreute teil und verkauften da warme Getränke und ihre Fellarbeiten wie Pulswärmer und Kuschtiere. Die Fellarbeiten und natürlich auch der bekannte Jägertee sowie auch Punsch und andere Leckereien kamen bestens an.



Als einer der letzten Tagesordnungspunkte waren die diesjährigen Wahlen. Folgende Amtsträger wurden einstimmig in Ihren Ämtern bestätigt und somit wiedergewählt:

Zweiter Vorsitzender	Jürgen Seif
Kassiererin	Marion Matuschek
Tätomeister	Hans Matuschek
Gerätewart	Stefan Fehr
HuK-Gruppenleiterin	Christa Matuschek
Zuchtwart Kaninchen	Frank Abele
Zuchtwart Geflügel	Thomas Sonntag
Kassenprüferinnen	Ella Kempfer und Anita Sonntag

Im Anschluss an die Wahlen fanden die Ehrungen statt. Mit der goldenen Ehrennadel des Landesverbandes Württemberg und Hohenzollern wurde Gertrud Dangel für die lange Mitgliedschaft geehrt.

Zum Abschluss dankte der erste Vorsitzende den Züchterinnen und Züchtern für die gute Zusammenarbeit und wünschte allen viel Erfolg wie in den letzten Jahren.



Ehrung mit der goldenen Ehrennadel: Gertrud Dangel mit dem ersten Vorsitzenden Thomas Schwegler

Jagdgenossenschaft Bergatreute

Die Verteilung des Reinertrages der Jagdgenossenschaft Bergatreute erfolgt jährlich nach dem Beschluss vom 13.08.2013

Der Reinertrag wird jährlich für die gehaltenen Großvieheinheiten ausbezahlt. Die Tiere müssen jährlich durch einen Ausdruck aus dem HIT-Melderegister gemeldet werden. Je Betrieb wird nicht mehr als der Durchschnitt + 20% der beantragten GV ausbezahlt.

Anträge auf Auszahlung bzw. Auskehrung müssen bis zum 31.03.2024 schriftlich gestellt werden.

Abgabe an:

Simon Brauchle	Roland Schimid
Schwedengasse 7	Waldgasse 30
88368 Bergatreute	88368 Bergatreute
Der Jagdvorstand	

Was sonst noch interessiert

Landratsamt Ravensburg

Fortbildung für Privatwaldbesitzende am 22. März

Das Forstamt Ravensburg des Landkreises Ravensburg lädt Privatwaldbesitzende zu einer Fortbildung im Wald ein. Diese findet statt am 22. März von 14:00 bis 16:30 Uhr und beschäftigt sich mit den Themen Baumartenwahl, Pflanzung und Wildschutz. Treffpunkt ist im Hartholz zwischen Riedhausen und Guggenhausen (Karte siehe unter www.rv.de/forstinfo). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Forstamt informiert: Forstliche Förderung der Kulturbegründung ist wieder möglich

Kreis Ravensburg – Die Beantragung von Fördermitteln zur Kulturbegründung ist ab sofort wieder möglich. Das Forstamt des Landkreises Ravensburg berät Waldbesitzende hierzu und hilft bei der Antragstellung.

Die Antragsformulare und weiterführende Hinweise sind auf dem Förderwegweiser des Landes abrufbar (Forstwirtschaftliche Fördermaßnahmen - Infodienst - Förderung (landwirtschaft-bw.de)). Folgende Kriterien gelten im Allgemeinen:

- Mindestflächengröße: 0,1 ha (=1000 m²) zusammenhängende Pflanzfläche
- Laubbaumanteil: mindestens 40 % an der Gesamtfläche
- Anteil fremdländischer Baumarten (z.B. Douglasie, Rotteiche): maximal 49 % der Gesamtfläche

Wichtig ist hierbei, dass mit der Pflanzung erst begonnen werden darf, nachdem die Freigabe vom Regierungspräsidium (sog. vorzeitiger Maßnahmenbeginn) vorliegt. Das Forstamt empfiehlt, bei Interesse an einer Pflanzung im Frühjahr 2024 schnellstmöglich Kontakt mit dem zuständigen Revierleiter aufzunehmen. Darüber hinaus empfiehlt das Forstamt, aufgrund der kurzfristigen Freigabe der Fördermittel, nach Möglichkeit anstehende Pflanzungen auf Herbst 2024 bzw. Frühjahr 2025 zu verschieben. Für Rückfragen steht beim Forstamt des Landkreises Ravensburg Herr Lukas Heilmeyer gerne zur Verfügung (0751 85-6222, l.heilmeyer@rv.de).

Landratsamt Ravensburg warnt vor Betrugsseiten für Online-Kfz-Zulassung

Seit 01.10.2023 können Bürgerinnen und Bürger ihr neues Fahrzeug im Landkreis Ravensburg online an- und abmelden oder ihre Halterdaten ändern. Inzwischen häufen sich die Fälle, in denen Kunden/-innen für diesen Service auf Betrugsseiten im Internet zugreifen, indem sie beispielsweise „Auto abmelden“ in die Suchmaschine ihres Browsers eingeben. Nach Abschluss des Vorgangs erhalten die Benutzer/-innen oft keine Bestätigung darüber. Das überwiesene Geld geht verloren, während die Pflichten des Fahrzeughaltenden wie z.B. die Kfz-Abmeldung weiterhin bestehen bleiben. Betrugsseiten sind u.a. an deutlich höheren Gebühren für die Dienstleistungen erkennbar. Das Landratsamt Ravensburg empfiehlt daher, den Online-Service „i-Kfz“ ausschließlich über die Website www.rv.de aufzurufen.



Benjamin Lapp ist neuer Förster im Forstrevier Isny

Herr Benjamin Lapp wird zum 1. April der neue Förster im Forstrevier Isny. Herr Lapp ist zuständig für die Stadt Isny, mit Ausnahme der Gemarkung Beuren und für die Gemarkung Friesenhofen der Stadt Leutkirch. Er betreut ca. 840 ha Kleinprivatwald und 710 ha Körperschaftswald. Er steht in allen Fragen den Wald betreffend den privaten Waldbesitzern mit Beratung und Betreuung zur Seite. Der bisherige Förster Herr Merta geht zum 31. März in den wohlverdienten Ruhestand. Herr Lapp ist 39 Jahre alt und hat Forstwirtschaft in Freising studiert. Er ist kein Unbekannter im Landkreis Ravensburg. Von 2011 bis 2017 nahm im Landkreis Ravensburg unterschiedliche Funktionen wahr, zuletzt als Leiter der Holzverkaufsstelle. Von 2017 bis 2020 arbeitete er als Förster im Schwarzwald-Baarkreis. Von 2020 bis Ende Januar 2024 war er im Holzverkauf bei ForstBW im Schwarzwald und im Altdorfer Wald tätig. Seine Freizeit verbringt Herr Lapp gerne mit seiner Familie in den Bergen, im Garten oder mit seiner steierischen Bracke Mattis auf der Jagd. Herr Lapp ist erreichbar unter 0175-1809380, m.lapp@rv.de

Veranstaltungen unseres Ernährungszentrums im März

Kreis Ravensburg – Zum Frühlingsbeginn bietet unser Ernährungszentrum wieder verschiedene Veranstaltungen an. Hiermit informieren wir über alle aktuell geplanten Veranstaltungen im März.

Babys erster Brei: Online-Vortrag am 20. März

Wie die Umstellung von Milchnahrung auf feste Nahrung gelingt, vermittelt Andrea Geissler im Online-Vortrag „Babys erster Brei“. Die Teilnehmenden erhalten praktische Tipps und Fragen rund um die Nahrungsumstellung, unter anderem zum geeigneten Zeitpunkt und zur richtigen Beikost, werden beantwortet.

Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, den 20. März um 18.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung ist bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich. Es sind nur noch wenige Plätze frei. Den Teilnahmelink für die Online-Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per Mail.

Kleiner Gemüsegarten – Lust oder Frust!?: Online-Vortrag am 20. März

Im Vortrag werden von Referentin Annerose Herm verschiedene Anlagemöglichkeiten angesprochen, die auch auf kleiner Fläche eine entsprechende Ernte erwarten lassen. Eine Möglichkeit stellt das Hochbeet mit seinen vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten dar. Mit entsprechender Sortenwahl und fachgerechten Pflegearbeiten kommt auch der kleine Gemüsegarten ganz groß raus. Dieser Vortrag ist für „alte Hasen“ sowie Gartenneulinge interessant.

Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, den 20. März um 18.00 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung ist bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich. Den Teilnahmelink für die Online-Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per Mail.

Osterbrunch: Workshops für Kinder ab 8 Jahren am 26. und 27. März

Im Kochworkshop „Osterbrunch“ für Kinder stellen die beiden Referentinnen Tanja Müller und Andrea Geißler zusammen mit den teilnehmenden Kindern herzhafte und süße

Gerichte für den Osterbrunch her. Auch eine herzhafte Osterbrezel und ein süßer Hase im Glas werden hergestellt. Die Kurse finden jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr statt:

- Dienstag, 26. März im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben, Außenstelle Leutkirch, Wangener Straße 70

oder

- Mittwoch, 27. März im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben, Schillerstraße 34 in Bad Waldsee. In Bad Waldsee sind nur noch wenige Plätze frei.

Für die eingesetzten Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag von sechs Euro erhoben. Die Anmeldung ist bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich. Falls nötig erhalten Sie weitere Informationen unter Tel. 07561/9820-6642. Mitzubringen sind: Schürze, Spüllappen, Geschirrtuch, kleines Handtuch, Vorratsbehälter und Kostenbeitrag passend in bar.

bodo - Mobil mit Bus und Bahn

Streik: Wieder Zugausfälle absehbar

Busverkehr im bodo-Gebiet nicht betroffen

Der erneute, deutschlandweite Streikaufruf der Gewerkschaft GDL wird sich auch im bodo-Verbundgebiet voraussichtlich wieder stark auf den Bahnverkehr auswirken. Am Donnerstag, 7. März, um 2.00 Uhr soll der Streik im Personenverkehr beginnen und 35 Stunden dauern – also bis Freitag, 8. März, um 13.00 Uhr.

Der bodo-Verkehrsverbund geht davon aus, dass im Streikzeitraum auch diesmal wieder ein bedeutender Teil des Bahnbetriebs im Bodenseekreis, im Landkreis Lindau und im Landkreis Ravensburg zum Erliegen kommt. Auch in den Stunden davor und danach können Züge ausfallen. Nahe liegend ist insbesondere, dass der Betrieb am Freitag auch nach 13.00 Uhr noch deutlich spürbar eingeschränkt ist, da zu diesem Zeitpunkt voraussichtlich nicht alle Fahrzeuge und Personale an den vorgesehenen Orten bereitstehen werden. Die zurückliegenden Streiks der GDL haben auch gezeigt, dass im Voraus kaum abschätzbar ist, welche Bahnverbindungen im Detail ausfallen und welche trotz des Streikaufrufs stattfinden können. Zu unberechenbar ist, welche konkreten Zug- und Stellwerks-personale dem Streikaufruf folgen werden. Dadurch dass auch Mitarbeiter in den Stellwerken teilweise der GDL angehören, können möglicherweise auch diejenigen Züge nicht fahren, deren Fahrpersonal sich nicht am Streik beteiligt.

Mit Blick auf das absehbare Szenario empfiehlt der bodo-Verkehrsverbund, kurzfristig die Echtzeitinformationen der elektronischen Fahrplanauskunft zu prüfen, beispielsweise auf www.bodo.de, auf www.bahn.de, in der bodo-FahrplanApp oder in der App DB-Navigator. Diese werden – soweit möglich – mit aktuellen Informationen gespeist.

Der Busverkehr im bodo-Verbundgebiet wird nicht bestreikt. Sowohl die Stadtverkehre als auch die Überlandlinien fahren gemäß dem regulären Fahrplan.

Bundesagentur für Arbeit

Woche der Ausbildung 2024

Die Woche der Ausbildung steht wieder vor der Tür: vom 11. bis 17. März 2024 gibt es unter dem #AusbildungKlarmachen interaktive Online-Angebote sowie Veranstaltungen vor Ort. Ziel ist es, jungen Menschen



und deren Eltern den Stellenwert, die Chancen und die Vorteile einer beruflichen Ausbildung zu verdeutlichen. Denn: gut ausgebildete Fachkräfte werden in der Region händierend gesucht und haben ausgezeichnete Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg werden dazu folgende Veranstaltungen angeboten:

Agentur für Arbeit Friedrichshafen - Berufsberatung begleitet Streetworker:

Am **11. und 12. März 2024** begleitet die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Streetworker in Friedrichshafen und bietet eine niederschwellige Beratung zum Thema Ausbildung an.

Agentur für Arbeit Konstanz - Vorträge im Berufsinformationszentrum (BIZ):

Am **11. März 2024** findet im BIZ in Konstanz von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr eine Informationsveranstaltung zum Thema „Berufe in Uniform“ statt. Einstellungsberater geben Tipps zu den Auswahlverfahren und stellen die Berufe bei Bundespolizei, Polizei, Bundeswehr, Zoll und Justizvollzugsanstalt vor.

Am **14. März 2024** wird von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr ein Vortrag zum Thema Berufsausbildung als Alternative zum Studium angeboten.

Agentur für Arbeit Ravensburg - „XL-Bewerbungstag“ im Berufsinformationszentrum (BIZ):

Am **14. März 2024** findet ab 13:00 Uhr der „XL-Bewerbungstag“ im BIZ in Ravensburg statt. Von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr wird ein professioneller Bewerbungsscheck angeboten. Um 18:30 Uhr folgt ein Vortrag zum Thema „Künstliche Intelligenz (KI) bei Bewerbungen nutzen“ und um 19:00 Uhr: „Worauf achten Arbeitgeber bei Bewerbung und Vorstellungsgespräch?“ Karsten Uitz, Geschäftsführer der Firma Simaka Energie und Umwelttechnik GmbH in Argenbühl gibt dabei viele nützliche Tipps aus der Praxis.

Mehr zu den Veranstaltungen vor Ort unter: <https://web.arbeitsagentur.de/portal/metasuche/suche/veranstaltungen?volltext=Konstanz-Ravensburg>.

Alle Veranstaltungen sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Veranstaltungen sind Teil der bundesweiten „Woche der Ausbildung“ vom 11. bis 17. März 2024. Ziel der Aktionswoche ist, allen interessierten Menschen den Stellenwert, die Chancen und die Vorteile einer beruflichen Ausbildung zu verdeutlichen. Mehr Informationen unter <https://www.arbeitsagentur.de/k/ausbildungklarmachen>. Ebenso können sich junge Menschen jederzeit unter der Rufnummer 0800 4 5555 00 als Bewerber registrieren lassen und einen Termin bei der Berufsberatung vereinbaren.

Die Zukunft beginnt jetzt

„Wasserstoff ist ein wichtiger Schlüssel für einen zuverlässigen und klimafreundlichen Güterverkehr. Deshalb ist es jetzt wichtig eine gute Infrastruktur zur Nutzung dieses Energieträgers zu schaffen. Umso mehr freut es uns, dass eine der ersten vom Land geförderten Wasserstofftankstellen in der Gemeinde Aichstetten gebaut wird,“ sagen die hiesigen Landtagsabgeordneten Raimund Haser und Petra Krebs.

Die Förderung in Höhe von 2,45 Millionen Euro für eine Wasserstofftankstelle auf dem Gelände des bestehenden Autohofs Aichstetten an der Autobahn A96 ist gut ange-

legtes Geld, sind sich Raimund Haser und Petra Krebs sicher. Der Einsatz von Wasserstoff in Brennstoffzellen in Lkw und Bussen ermöglicht eine ähnliche Flexibilität wie beim konventionell angetriebenen Lkw. Wasserstoffbetriebene Nutzfahrzeuge können schnell betankt werden und haben dadurch nur unwesentlich längere Standzeiten an der Tanksäule als dieselbetriebene Nutzfahrzeuge.

Hintergrundinformationen:

Das EU-Parlament und der Rat haben sich im Januar 2024 auf eine Verschärfung der Verordnung über CO₂-Emissionsnormen für schwere Nutzfahrzeuge geeinigt. Nach dem formellen Beschluss sind Hersteller bestimmter Lkw verpflichtet, die CO₂-Emissionen der in der EU zugelassenen Neufahrzeugflotten ab dem Jahr 2025 um 15 %, ab 2030 um 45 %, ab 2035 um 65 % und ab 2040 um 90% verglichen mit dem Referenzjahr 2019 zu senken. Diese Nutzfahrzeuge müssen aber auch geladen oder mit Wasserstoff betankt werden können. Die EU-Mitgliedstaaten müssen daher künftig entlang der Hauptstrecken des transeuropäischen Verkehrsnetzes der EU für ausreichend E-Ladestationen und Wasserstofftankstellen sorgen, um die erforderliche Infrastruktur aufzubauen und so den ökologischen Wandel im Bereich der schweren Nutzfahrzeuge voranzutreiben. Die Genehmigung und der Bau einer Tankstelle dauert mehrere Jahre. Es ist deshalb erforderlich, jetzt mit den ersten Maßnahmen zu beginnen. Vor diesem Hintergrund hat das Land Baden-Württemberg das Förderprogramm „Lade- und Wasserstoff-tankinfrastruktur für Langstrecken-Lkw (LWT)“ aufgesetzt. In Rahmen des Förderbausteins „Wasserstoffinfrastruktur“ fördert das Umweltministerium nun fünf Wasserstoff-tankstellen in Baden-Württemberg.

Die Ausschreibung wurde im April 2023 veröffentlicht. Eine Fachjury hat fünf Projekte ausgewählt, die nun bis 2026 vom Umweltministerium eine Förderung erhalten. In der aktuellen Runde werden drei Projekte mit insgesamt knapp 7,2 Mio. Euro unterstützt. Gefördert werden Tankstellen, die gasförmigen Wasserstoff anbieten.

Eine dieser Wasserstofftankstellen für Nutzfahrzeuge steht künftig in der Gemeinde Aichstetten im Landkreis Ravensburg. Auf Grund ihres Standorts auf dem Gelände des bestehenden Autohofs Aichstetten an der Autobahn A 96 ist die Tankstelle an der Auffahrt 10 Aichstetten gut für Lkw erreichbar.

Die öffentliche Tankstelle wird künftig von der Mint Hydrogen Germany GmbH betrieben.

Schwäbischer Heimatbund

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 38. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Frau Staatssekretärin Andrea Lindlohr, Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen, will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement



zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2024. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2025 statt.

Freunde der Boxerhunde Reute e. V.

Winterpause beendet - wieder Welpenschule auf dem Hundeplatz in Reute

Bad Waldsee - Nach der Winterpause beginnt wieder der Übungsbetrieb auf dem Hundeplatz der Freunde der Boxerhunde Reute e. V. Die Welpenschule und der Junghundekurs sind dieses Jahr erstmalig am Sonntag, 17. März 2024. Besuchen können die Welpenschule und anschließend die Junghundekurse alle Hunderassen. Auf dem Hundeplatz (nach dem Kloster Reute in Richtung Möllenbrunn) ist jeden Sonntag ab 9.00 Uhr der Junghundekurs. Die Welpenschule ist von 10.00 bis 11.00 Uhr. Hundeerziehung ist Pflicht; diese Kurse sind dabei eine Hilfe. Unerzogene Hunde und ihre Besitzer sorgen immer wieder in ihrem Umfeld für Ärger, manchmal sogar für Gefahr. Abhilfe schaffen kann eine rechtzeitige Sozialisierung der Hunde und Schulung ihrer Besitzer in Welpen- und Junghundekursen. Ein Beginn auf dem Hundeplatz in Reute ist jederzeit möglich. Also, einfach vorbeikommen.

Weitere Infos auch unter www.bk-ravensburg.de.

VLF Ravensburg-Waldsee e.V.

Mitgliederversammlung des VLF Ravensburg-Waldsee e.V. am Mittwoch, 13. März um 20 Uhr im Sternen in Reute mit Fachvortrag Agriphotovoltaik

Die Mitgliederversammlung des Vereins landwirtschaftliche Fachbildung Ravensburg-Waldsee e.V. findet am Mittwoch, 13. März um 20 Uhr im Sternen in Reute statt. Neben den Regularien ist ein Fachvortrag zur Agriphotovoltaik Teil des Programms. Bauvorhaben von Agriphotovoltaik-Anlagen, die mit einer Größe von bis zu 2,5 ha unmittelbar in Zusammenhang mit der Hofstelle gebaut werden, fallen unter die landwirtschaftliche Privilegierung. Gastreferent Gabriel Frittrang von der Fa. Solmotion aus Ravensburg ist Experte zum Thema Agriphotovoltaik und informiert über Chancen und Herausforderungen. Die Veranstaltung wird von der Bauernkapelle Oberschwaben umrahmt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen

Neue „Tafeln“ an der Realschule

Bad Waldsee

Bestens ausgestattet in die Zukunft

Vor zwei Jahren entschied sich die Realschule nach einer einjährigen Testphase, zukünftig mit interaktiven Displays zu arbeiten. Bereits zu Beginn des vergangenen Schuljahres war gut die Hälfte unserer Räumlichkeiten mit dieser

Technik ausgestattet. Unter Hochdruck arbeitete nun die IT-Abteilung der Stadt Bad Waldsee daran, alle noch übrigen Klassenzimmer und Fachräume zu Beginn des Jahres 2024 umzurüsten. Unser Unterricht wird dadurch enorm bereichert, da wir nun unsere Tafelbilder und Schülerarbeiten von den I-Pads oder direkt aus dem Schülerheft auf die Displays übertragen können und dieses Bild dann so gestochen scharf ist, dass man es auch in der letzten Reihe noch problemlos erkennen kann. Auch das direkte Schreiben auf den Displays ist möglich sowie das Aufrufen von Internetseiten. Unsere Schulleitung, das Gesamtlehrerkollegium - einfach die gesamte Schulgemeinschaft - sind sehr stolz, glücklich und dankbar, mit einer solchen Ausstattung künftig in allen Räumen arbeiten zu können. Schulleiter Holger Kläger: „Mit dieser digitalen Präsentationstechnik in allen Räumlichkeiten unseres Hauses, ergänzend zu unseren Lehrer- und Schüler-Ipads sowie Ipad-Klassen, haben wir für die kommenden Jahre eine TOP-Premium-Ausstattung beziehungsweise Arbeitsgrundlage, die sich auf dem höchsten Level befindet, das derzeit an Schulen möglich ist und in der Umgebung seinesgleichen sucht. Ausstattungstechnisch in Verbindung mit unserem medienpädagogischen Konzept sind wir also bestens gerüstet und mehr als auf der Höhe der Zeit.“ Wir bedanken uns - im Namen der gesamten Schulgemeinschaft der Realschule Bad Waldsee - bei der Stadt Bad Waldsee für die Displays, die unsere Schule noch moderner und fortschrittlicher machen und uns mit dem Zeitgeist gehen lassen. Die Zusammenarbeit war wie immer ausgezeichnet und wir danken der IT-Abteilung der Stadt Bad Waldsee - insbesondere Frau Marion Wei, die das Projekt in der Planung und vor Ort verantwortete - für ihr Engagement und die zahllosen Stunden, die investiert wurden, bis wirklich alles reibungslos lief. Wir bedanke uns auch bei allen Handwerkern für die gute Zusammenarbeit und die gegenseitige Rücksichtnahme. Immerhin fand der Umbau im laufenden Schulunterricht statt. Ein weiterer Dank gilt unserem Hausmeister Herr Schuhmacher, der wie immer Vollgas gegeben hat, um uns unsere Träume zu verwirklichen.

Gymnasiums Bad Waldsee informiert:

Jugend forscht:

Vier Teams des Gymnasiums Bad Waldsee sehr erfolgreich!

Am Samstag, den 24.2.2024 fand in der Donauhalle in Ulm der 21. Regionalwettbewerb „Jugend forscht“/„Schüler experimentieren“ statt. 90 Kinder und Jugendliche waren mit 47 Projekten in den Fachgebieten Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik/Informatik, Physik und Technik dabei.

Mit drei zweiten Plätzen und einem dritten Platz sowie dem Sonderpreis für nachwachsende Rohstoffe des Bundesministeriums haben die Gymnasiasten aus Bad Waldsee in Kooperation mit dem Progymnasium Bad Schussenried wieder richtig abgesahnt. Zudem gab es für die Truppe um Frau Birgit Bader-Sickinger auch noch einen Geldpreis von 250 Euro, den Schulpreis der IHK.

In der Sparte „Jugend forscht“ ab 15 Jahren haben beispielsweise Sarah Jobke und Leni Achberger (beide 9c) im Fachgebiet Biologie den zweiten Platz gewonnen (ein erster wurde gar nicht vergeben) mit ihrem Thema „Die kleine Raube Nimmersatt - unser Erfolgsmodell gegen Plastikmüll“. Die beiden konnten nachweisen, dass Wachsmotten, die als Schädlinge für die Bienenhaltung gelten, Plastik fressen. Oliver Roth (Progymnasium Bad Schussenried und zu unserer Gruppe gehörig) belegte in Chemie den dritten Platz.



In der Sparte „Schüler experimentieren“ bis 14 Jahre erhielten Luisa Jobke (7b) und Anita Roth (aus Schussenried) den 2. Platz im Bereich Arbeitswelt. Sie hatten sich auf die Suche nach einem ökologischen Kleber gemacht, hergestellt aus Haushalts- und Lebensmitteln. Carina Bleyer (aus Bad Schussenried) erhielt in der Biologie zum einen den zweiten Platz für ihr Projekt „Gummi aus Löwenzahn“ sowie den oben erwähnten Sonderpreis Nachwuchsende Rohstoffe des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.

Wir danken Frau Bader-Sickinger und dem pensionierten Kollegen Jochen Krüger für die engagierte Betreuung und Begleitung während der Projekte und beim Wettbewerb. Herzlichen Glückwunsch!

„Arte. Cultura. Europa“ - das neue Erasmus+ Projekt am Gymnasium Bad Waldsee startet mit dem Besuch der italienischen Gäste

In der ersten Woche nach den Fasnet-Ferien konnte die erste Runde des neuen Schüleraustausches zwischen dem Gymnasium Bad Waldsee und dem Liceo F. Frezzi - B. Angela in Foligno Italien beginnen. Im Rahmen des Erasmus+ Förderprogrammes der Europäischen Union zur Förderung des kulturellen Austausches und der Zusammenarbeit innerhalb der EU konnte eine Partnerschaft zwischen Bad Waldsee und Foligno, Umbrien, das „grüne Herz“ Italiens genannt, entstehen. Das Programm führte elf Schülerinnen und Schüler aus Foligno nach Bad Waldsee. In Begleitung der dortigen Schulleiterin Prof.ssa Rosella Neri sowie der Deutschlehrerin Prof.ssa Angela Celesti besuchten sie zusammen mit den deutschen Gastschülern und Gastschülerinnen aus Klasse 11 und K1 den Unterricht und arbeiteten an einem gemeinsamen Projekt. Es beinhaltete den Besuch der Städte Ravensburg, Konstanz und Ulm sowie die Betrachtung und Beschäftigung mit entsprechenden Epochen, Baustilen und Sehenswürdigkeiten, um einen digitalen Reiseführer zu erstellen. Dieser kann auf unserer Homepage eingesehen werden.

Im April dürfen die Bad Waldseer SchülerInnen schließlich nach Foligno in ihre Gastfamilien reisen. Das Gymnasium freut sich sehr über die herzliche Atmosphäre bei den gemeinsamen Erlebnissen und Begegnungen. Initiiert wurde das Erasmus+ Projekt von den Kollegen Andreas Huber und Daniel Mayer, die während des Austausches unterstützt wurden von Ernst Greinacher und Teresa Rivelli. Herzlichen Dank für den Einsatz und die dadurch neu entstandenen Kontakte zu unseren italienischen Nachbarn.

Petra Krebs und Raimund Haser

*Mitglieder des Landtags von Baden-Württemberg
Wahlkreis 68 - Wangen-Illertal*

Die Zukunft beginnt jetzt

„Wasserstoff ist ein wichtiger Schlüssel für einen zuverlässigen und klimafreundlichen Güterverkehr. Deshalb ist es jetzt wichtig eine gute Infrastruktur zur Nutzung dieses Energieträgers zu schaffen. Umso mehr freut es uns, dass eine der ersten vom Land geförderten Wasserstofftankstellen in der Gemeinde Aichstetten gebaut wird,“ sagen die hiesigen Landtagsabgeordneten Raimund Haser und Petra Krebs.

Die Förderung in Höhe von 2,45 Millionen Euro für eine Wasserstofftankstelle auf dem Gelände des bestehenden Autohofs Aichstetten an der Autobahn A96 ist gut angelegtes Geld, sind sich Raimund Haser und Petra Krebs sicher. Der Einsatz von Wasserstoff in Brennstoffzellen in Lkw und Bussen ermöglicht eine ähnliche Flexibilität wie

beim konventionell angetriebenen Lkw. Wasserstoffbetriebene Nutzfahrzeuge können schnell betankt werden und haben dadurch nur unwesentlich längere Standzeiten an der Tanksäule als dieselbetriebene Nutzfahrzeuge.

Frühjahrsbörse am Samstag 16.03.2024 von 11:00 - 13:00 Uhr in der Sirgensteinhalle Vogt

Angeboten wird alles was Babys, Kinder, Teenager, Damen und Herren gebrauchen können. Baby- und Kinderkleidung (Gr. 50-176), Schuhe (Gr. 19-41/42), Kinderwagen, Autositze, Babyausstattung, Fahrzeuge, Bücher, Spielzeug, Damen- und Herrenbekleidung, gebrauchte Tupperware und vieles mehr! Während der Börse findet ein Verkauf von Kaffee, Getränken, Brezeln und leckerem Kuchen (auch zum Mitnehmen) statt. Die **Warenannahme** für angemeldete Verkäufer und Helfer findet am Freitag, 15.03.24 von 17:00 - 18:30 Uhr statt. Die **Warenrückgabe und Auszahlung** für angemeldete Verkäufer und Helfer findet am Samstag, 16.03.24 von 16:30 - 17:00 Uhr statt.

Bestehen noch Fragen, kontaktiert uns gerne per E-Mail: kleiderboerse-vogt@gmx.de

Wir freuen uns auf die Frühjahrsbörse und hoffen unseren Vogter Einrichtungen wieder eine tolle Summe spenden zu können!

Euer Kleiderbörse-Team

VHS Weingarten / Außenstelle Baienfurt

Lesung in Baienfurt

Nr. Y1011-01W2-V

Oberschwaben in der Weimarer Republik und im Nationalsozialismus. MitErgänzungen zu Baienfurt

Dr. Peter Eitel

Am 12 März 2024 liest der frühere Ravensburger Stadtarchivar Dr. Peter Eitel aus dem 3. Band seiner „Geschichte Oberschwabens im 19. und 20. Jahrhundert“, der die Jahre 1918-1952 umfasst und der in den Medien große Beachtung gefunden hat.

Im ersten Teil der Lesung kommen die Anfänge des Nationalsozialismus in den Jahren der Weimarer Republik zur Sprache, außerdem die Rassenpolitik der Nationalsozialisten, der Terror gegen die jüdische Bevölkerung ab 1933, sowie das Chaos der letzten Kriegstage.

Im zweiten Teil geht Peter Eitel auf die besonderen Verhältnisse im „roten Baienfurt“ ein, das innerhalb Oberschwabens eine Sonderrolle gespielt hat.

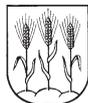
Anmeldung bitte bis Donnerstag, 07.03.2024 unter www.vhs-weingarten.de oder bei Frau Hecht im Rathaus Baienfurt (Tel. 0751 4000-28).

Dienstag, 12.03.2024 19:30 – 21:00 Uhr

Achtalschule, Primarstufe, Ravensburger Str. 18, Musiksaal 3,00 € (keine Ermäßigung, Anmeldung erforderlich)

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. Hauptstraße 17, 88356 Ostrach Der Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. lädt alle Mitglieder zu seiner Jahreshauptversammlung ein

Die Versammlung findet am Dienstag, 19. März 2024 um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Saulgauer Straße 31 in 88361 Boms statt. Tagesordnung: 1. Geschäftsbericht 2023 2. Kassenbericht 2023 3. Kassenprüfbericht 4. Entlastung von Vorstand und Geschäftsleitung 5. Wahlen von Vorstand, Beirat & Kassenprüfer 6. Wünsche, An-



träge, Verschiedenes Im Anschluss wünschen wir gute Unterhaltung mit dem Kabarettisten Martin Wangler alias Fidelius Waldvogel Zu Beginn der Veranstaltung laden wir Sie um 19.30 Uhr zu einem Vesper ein und bitten um pünktliches Erscheinen. Zur besseren Planung bitten wir um vorherige Anmeldung bis spätestens 14.03.2024 unter Tel.: 07585/9307-0, E-Mail: info@mr-ao.de Ihr Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V

Zwei Konzerte mit den Oberschwäbischen Dorfmusikanten und 40 Jahre Musikgeschichte

Die Oberschwäbischen Dorfmusikanten feiern 40 Jahre Musikgeschichte. Gründer Peter Schad übergibt die Leitung an Simon Föhr, der die Tradition mit einem unverwechselbaren Stil fortsetzt. Karten für Sa., 16. und So., 17. März sind in der Bad Wurzach erhältlich (14 Euro, ermäßigt 12 Euro). Die Unterhaltungsabende werden bewirtet und beginnen um 19:30 Uhr im Kurhaus Bad Wurzach (Einlass ab 18:30 Uhr). Veranstalter: Bad Wurzach Info, Vorverkauf 07564 302-150 oder service@bad-wurzach.de.

KK fördert gesunde Ernährung LKK fördert gesunde Ernährung gesunde Ernährung

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) fördert als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) Kursteilnahmen zur vollwertigen und ausgewogenen Ernährung, zur Gewichtsreduktion, zu mehr Bewegung sowie zur Vorbeugung und Reduzierung von Gesundheitsrisiken. Darauf weist sie anlässlich des Tags der gesunden Ernährung am 7. März hin. Die LKK möchte damit vorbeugend eingreifen, um insbesondere Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu vermeiden. Kurse, die von der LKK bezuschusst werden, stehen auf der Internetseite www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden. Eine für den Körper wichtige ausgewogene Ernährung zeichnet sich vor allem durch Lebensmittelvielfalt aus. Getreideprodukte wie Brot, Nudeln und Reis, am besten aus Vollkorn, sowie Kartoffeln enthalten kaum Fett, dafür aber reichlich Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente sowie Ballaststoffe und sekundäre Pflanzenstoffe. Wichtig sind vor allem pflanzliche Produkte wie frisches regionales und saisonales Gemüse. Sie liefern reichlich Vitamine, sowie Mineral- und Ballaststoffe. Um die ausreichende Versorgung mit Nährstoffen zu erleichtern, ist es sinnvoll die pflanzlichen Lebensmittel durch tierische Lebensmittel, wie Milchprodukte, Fisch, Fleisch und Eier zu ergänzen. Naturbelassene pflanzliche Fette wie Rapsöl oder Leinöl liefern gesunde Omega-3-Fettsäuren. Diese sind lebensnotwendig, können jedoch nicht vom menschlichen Organismus selbst hergestellt werden. Sie sind auch in Fischen, beispielsweise Matjes oder Lachs, enthalten. Zucker und Salz sollte mit Bedacht verwendet werden. Speisen lassen sich auch hervorragend mit Kräutern würzen. Bei der Essenszubereitung sollte gelten: Kurze Garzeiten, wenig Wasser, wenig Fett. So behalten Lebensmittel nicht nur ihren natürlichen Geschmack, sondern auch die Nährstoffe. Ebenso wichtig ist regelmäßiges Trinken, um für die ausreichende Flüssigkeitsversorgung des Körpers zu sorgen. Weitere Tipps zur gesunden Ernährung gibt die Deutsche Gesellschaft für Ernährung auf ihrer Internetseite www.dge.de. Am Tag der gesunden Ernährung informieren diverse Organisationen darüber, wie wichtig es ist, Risiken für viele Krankheiten zu reduzieren. Verbunden mit Bewegung und Sport trägt alles zusammen zu einem gesteigerten Wohlbefinden und zu mehr Lebensqualität bei. SVLFG

Der Verein Kunst & Kultur rund um Karsee= KuK e.V. lädt ein zur Vernissage „I den I di I tät“

Samstag 16. März / 18 Uhr sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen. **Begrüßung KuK e.V. / Einführung Andrea Dreher M. A. /**

Interview und Lesung mit Schriftstellerin Sibel Daniel / Tanz Lilly Städele / Malerei Gertrud Feuerstein / Zwischentöne Andieh Merk / Stehempfang und Büchertisch Wo komme ich her, wo gehe ich hin und wie wird das Ich zum Wir?

Identität bedeutet für jeden etwas anderes. **Sibel Daniel** betrachtet sie in ihren Romanen im historischen und geopolitischen Kontext. **Gertrud Feuerstein** (Tochter) konzentriert sich in ihrer Malerei auf das nähere Umfeld und den inneren Familienkreis, während **Lilly Städele** im Tanz zu sich selbst findet.

Begrüßung KuK e.V. / Einführung Andrea Dreher M. A. / Interview und Lesung mit Schriftstellerin Sibel Daniel / Tanz Lilly Städele / Malerei Gertrud Feuerstein / Zwischentöne Andieh Merk / Stehempfang und Büchertisch Öffnungszeiten bis 28. April, Freitag, Samstag, Sonn- Feiertag (mit Kaffee und Kuchen) 13 – 17 Uhr

Einladung zur Vortragsreihe

„Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist. Termine: 13. März 2024 Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr Thema: Künstliche Intelligenz (KI) - Fluch oder doch ein Segen für sehbehinderte und blinde Menschen“ aktuelle Entwicklungen - Nutzen und Chancen der KI; aber auch Risiken. Was sollte im Umgang und der Nutzung der KI beachtet werden. Referent: Herr Arne Jöns Bitte notieren Sie sich bereits heute den nächsten Termin unserer Vortragsreihe am 10. April 2024 Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein. Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2024 Beitreten Zoom Meeting <https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5Qi02bsc2gt0pRm-Fy6x7PF5.1> Meeting-ID: 858 5829 3801 Kenncode: 666110 Schnelleinwahl mobil +496950500952,85858293801# Deutschland +496950502596,85858293801# Deutschland Einwahl nach aktuellem Standort +49 69 5050 0952 Deutschland +49 695 050 2596 Deutschland Meeting-ID: 858 5829 3801 Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz. BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart, <http://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Großes Programm zum verkaufsoffenen Sonntag in Bad Wurzach Fit-Fun-Shopping am 17. März 2024

Am 17. März lädt Bad Wurzach zum verkaufsoffenen Sonntag unter dem Motto „Fit-Fun-Shopping“ ein. Von 12 bis



17 Uhr erwarten Sie Shopping, Kultur und Sport. Highlights sind der Wurzacher Landschaftslauf um 10 Uhr, ein vielfältiger Bauernmarkt, freier Eintritt in MOOR EXTREM, ein Fahrradflohmkt und die neue Hühner-Schau-fenster-Rallye. Freuen Sie sich aber auch über musikalische Unterhaltung, ein Puppentheater und das innovative Projekt „Wi-Se-Le“. Besucher haben die einmalige Chance, einen „EinBlick“ in den Rohbau des neuen Generationenhauses im Breiteweg zu werfen. Das BAG Frühlingsfest bietet zusätzlich ein buntes Programm.

Besuchen Sie Bad Wurzach für ein einzigartiges Einkaufserlebnis und familienfreundliche Aktivitäten. Das komplette Programm zu Fit-Fun-Shopping ist unter www.bad-wurzach.de/tourismus abrufbar.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Kompass für einen gesunden Rücken

Anlässlich des Tags der Rückengesundheit am 15. März weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf ihre Veranstaltungen und Kurse sowie Vorträge zum Thema Rückengesundheit hin. Mehr Informationen dazu unter: www.svlfg.de/gesunder-ruecken-im-betrieb

Auch die zehn einfach umzusetzenden Tipps der Aktion Gesunder Rücken e.V. empfiehlt die SVLFG. Wie diese wissenschaftlich untermauerten Übungen praktisch umgesetzt werden, findet sich auf der Internetseite www.agr-ev.de/de/tag-der-rueckengesundheit. Unter dem Motto „Dein Kompass zur Rückengesundheit“ werden Interessierte dabei unterstützt, den eigenen Weg zur Rückengesundheit zu finden, also selbständig Rückenschmerzen zu verhindern oder zu lindern – individuell auf sie abgestimmt.

Ziel des Tags der Rückengesundheit ist es, das Bewusstsein dafür zu schärfen, wie wichtig ein gesunder Rücken im Leben ist. Er soll dazu zu ermutigen, eigenständig vorbeugende Maßnahmen gegen Rückenproblemen anzugehen. Denn Rückenschmerzen sind ein weit verbreitetes Problem, das Menschen jeden Alters betrifft. Durch eine Kombination aus Bewegungsmangel, falscher Körperhaltung, Übergewicht und andere Faktoren können Rückenprobleme entstehen, welche die Lebensqualität oft erheblich beeinträchtigen.

Auch Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sind aufgerufen, ihre Beschäftigten für das Thema zu sensibilisieren und ergonomische Arbeitsplätze bereitzustellen. Denn gerade im beruflichen Umfeld verbringen viele Menschen einen Großteil ihres Tages im Sitzen oder in einer einseitigen Körperhaltung, was langfristig zu Rückenproblemen führen kann. **SVLFG**

Die Fördergelder für einen starken Ländlichen Raum werden ausgeschüttet

Die Landtagsabgeordneten Petra Krebs und Raimund Haser freuen sich darüber, dass insgesamt rund 4.240.000 Euro in die Städte und Gemeinde ihres Wahlkreises fließen.

Die Abgeordneten sind davon überzeugt, dass „liebenswerte und lebendige Innenstädte das Herz einer Gemeinde sind“. Nur so macht das Leben und das Arbeiten in unseren Städten und Gemeinden Spaß und können wir unsere Freizeit genießen.

„Die Kommunen haben wieder viele gute Projekte gestartet und sorgen dafür, dass die Wohnbedürfnisse der Einwohner berücksichtigt werden, Arbeitsplätze vor Ort erhalten und neue geschaffen werden, die Mobilität gesichert wird,

eine verbrauchernahe Versorgung vorhanden ist, soziale und kulturelle Bedürfnisse erfüllt werden und nicht zuletzt alles im Einklang mit dem Umweltschutz steht,“ loben Petra Krebs MdL und Raimund Haser MdL die Arbeit in den Kommunen. Bei all diesen wichtigen Aufgaben unterstützt sie das Land mit finanziellen Mitteln. So erhalten dieses Jahr Aichstetten 177.750 Euro, Aitrach 136.920 Euro, Argenbühl 1.129.515 Euro, Bad Waldsee 414.080 Euro, Bad Wurzach 999.160 Euro, Berkheim 43.300 Euro, Dettingen an der Iller 250.000 Euro, Kißlegg 91.100 Euro, Leutkirch im Allgäu 717.500 Euro und Wangen im Allgäu 280.840 Euro. Petra Krebs MdL und Raimund Haser MdL freuen sich, „Projekte wie diese tragen dazu bei, dass unsere Region auch weiterhin ein attraktiver Ort für Familien und wirtschaftliche Akteure bleibt.“

Jahreskonzert Musikkapelle Molpertshaus

Die Musikkapelle Molpertshaus veranstaltet am Samstag, den 16. März 2024 um 20.00 Uhr ihr Jahreskonzert in der Turn- und Festhalle in Haidgau. In diesem Jahr haben sowohl die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Molpertshaus als auch die jungen Musikerinnen und Musiker von Jugendblasorchester Wo Wa Be ein einladendes Programm auf die Beine gestellt. Der erste Konzertteil wird von der Jugendkapelle unter der Leitung von Alexander Dreher gestaltet. Nach einer kurzen Pause wird dann der Musikverein Molpertshaus unter der Leitung von Natalie Kiekopf den Abend fortsetzen. Das Programm wird dabei abwechslungsreich und mitreißend: Von Marsch ähnlichen Klängen aus Schottland, über konzertante Werke bis hin zu rockigen Sounds der Band „Queen“ wird alles dabei sein. Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie einen musikalischen Abend. Wir freuen uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher

Der Pop- und Jazzchor voice affair in Wolfegg

Am Samstag, 09. März 2024 ist der Chor voice affair um 20.00 Uhr in der Alten Pfarr in Wolfegg zu Gast. Der sing- und experimentierfreudige Pop- und Jazzchor aus Ravensburg mit rund 26 Sängerinnen und Sängern und Combo hat sich in über zwanzig Jahren seines Bestehens fest in der regionalen Chorlandschaft etabliert. Die Chorleitung liegt seit Sommer 2018 in den Händen von Kristina Stary. Voice affair präsentiert mit bekannten Jazzstandards, swingenden und groovigen Arrangements von Popsongs, stimmungsvollen Chorballeden und eigenen Arrangements von Kristina Stary bewusst ein breites Spektrum an Stilrichtungen. Eine Combo mit Piano, Drums, Saxophon und Bass begleitet den Chor bei vielen Stücken einfühlsam und bildet ein klingendes Fundament oder tritt als Combo Ensemble mit spannungsgeladenen musikalischen Dialogen solistisch in den Vordergrund. Weitere Informationen und Karten erhalten Sie bei der Wolfegg Information unter 07527 9601- 51 oder per E-Mail unter wolfegg.info@wolfegg.de.

NATUR- UND KULTURLANDSCHAFT ALTDORFER WALD E.V

Am **Donnerstag, 21.03.2024** findet um **19:00 Uhr** im **Paradies in Vogt**

eine Informationsveranstaltung zum Thema „**Windwahn – Der Windwahn und seine klimatischen Konsequenzen**“

statt. Der Diplom Ingenieur und Buchautor Manfred Brugger hat sich die Frage gestellt, ob bei der Suche nach erneu-



erbaren Energien die Physik zu stark vernachlässigt wird. Mit einfachen und nachvollziehbaren Überlegungen kommt er zu dem verblüffenden Ergebnis, dass die Nutzung der Windenergie die Temperaturen unnötig ansteigen lässt und ist sowohl der Grund für einen Mangel an Wasser als auch für Starkregen!

Das Beteiligungsverfahren zum Teilregionalplan Energie begann am 29. Januar 2024 und endet am 29. März 2024. In diesem Zeitraum besteht die Möglichkeit zum Anhörungsentscheid Stellung zu nehmen. Auch dies möchten wir zum Thema machen und Hinweise zur Vorgehensweise geben. Wir freuen uns auf einen informativen Abend mit Ihnen am **21.03.2024 um 19:00 Uhr im Paradies in Vogt**. Sie sind herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei.

SVLFG fördert Kauf von Sonnen SVLFG fördert Kauf von Sonnen- und Hitzeschutz und Hitzeschutz und Hitzeschutzprodukten

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) fördert seit dem 1. März den Neukauf ausgewählter Produkte, die bei der Arbeit gegen Sonne und Hitze schützen. Einen Antrag können alle Unternehmen stellen, die bei der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft versichert sind. Die Zuschüsse werden in der Reihenfolge der Antragseingänge vergeben. Die Förderung beträgt höchstens 50 Prozent des Anschaffungspreises, maximal 400 Euro. Darüber hinaus ist sie auf höchstens 50 Prozent des zuletzt an die LBG gezahlten Jahresbeitrages begrenzt. Gefördert wird die Anschaffung von: • Kühlkleidung (Westen, Kopfbedeckungen mit Nackenschutz, Shirts) • Sonnenschutzkappen mit Nackenschutz • UV-Schutzzelte (nur für Arbeitgeberbetriebe) Die SVLFG weist darauf hin, dass der Kauf erst erfolgen kann, wenn sie die Förderzusage gegeben hat. Antragsformulare stehen unter www.svlfg.de/arbeitsicherheit-verbessern zum Download bereit sowie im Versichertenportal der SVLFG. Sie können per Mail an praeventionszuschuesse@svlfg.de oder per Fax an 0561 785-219127 geschickt werden. SVLFG

Schnuppertag beim Finanzamt Ravensburg

Interesse an einer fundierten Ausbildung oder einem dualen Studium in der Finanzverwaltung, aber Sie wissen nicht ob dies der richtige Beruf für Sie ist? Das Finanzamt Ravensburg veranstaltet für Schüler und Schülerinnen am 20.03.2024 von 14:00 Uhr - 16:30 Uhr einen Schnuppernachmittag. Unter dem Motto: „Steuer: Kann ich auch!“ informiert das Finanzamt über attraktive Ausbildungs- und Studienplätze bei der Steuerverwaltung des Landes Baden-Württemberg. Dabei gibt es Informationen zum Ablauf der Ausbildung/ des Studiums, über die Höhe der Ausbildungsvergütungen und die Berufsaussichten bzw. die abwechslungsreichen Tätigkeitsbereiche nach Abschluss der Ausbildung. Die Kontaktdaten für weitere Informationen bzw. Anmeldungen lauten: - Tel. 0751/403-450 - Ausbildungsleiter Herr Döberl oder - per E-Mail über Ausbildung-77@finanzamt.bwl.de Anmeldungen bitte bis zum 18.03.2024. Wir freuen uns auf Euch! Das Ausbildungsteam des Finanzamts Ravensburg in Weingarten

Nachwächterführung in Wolfegg mit Franz Frick

„Hört ihr Leut' und lasst euch sagen“, so tönt es wieder, wenn Nachwächter Franz Frick am **Freitag, den 15. März ab 19 Uhr** unterwegs ist und sich über viele interessier-

te Zuhörer freut. Stilecht gewandet lässt er dabei in ganz besonderer Atmosphäre rund um das Wolfegger Schloss die Vergangenheit lebendig werden und erzählt viele historische Anekdoten und allerlei Wissenswertes aus der Geschichte Wolfeggs. Die Teilnahmegebühr von 4,00 Euro wird direkt vor Ort bezahlt. Treffpunkt ist vor der Sparkasse in Wolfegg. Weitere Auskünfte: Wolfegg Information Tel. 07527 9601-51.

Alle Termine zu unseren Nachwächterführungen finden Sie auch unter www.wolfegg.de.

GESCHÄFTSANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4

88281 Schlier

Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1

88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 414 76

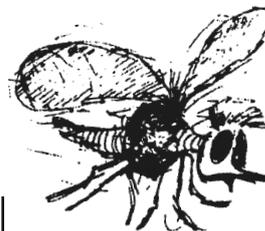
Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49

88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de



Denken Sie schon
wie eine Schnake
stechen kann!
jetzt daran
gut und günstig
schon stechen kann!

Fliegen- und
Schnakengitter
liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.

Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen

Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029

www.blersch-insektenschutz.de

E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

Neues aus der StVO

Mindest-Überholabstand für Kraftfahrzeuge



www.gib-acht-im-verkehr.de

...beim Überholen von Radfahrern/innen,
Fußgänger/innen und E-Tretrollerfahrer/innen

Grafik/Bildquelle: BMVI



Das große Naturforscherquiz

Die Natur mit all ihren Bestandteilen übte schon früh eine große Faszination auf uns Menschen aus. Zahlreiche Forscher entwickelten Theorien und führten Studien durch, die heute als Meilensteine gelten und Grundlagen unserer Wissenschaften sind. Testen Sie Ihr Wissen rund um die Naturforschung mit unseren 15 Fragen!

1 Welcher Philosoph war auch als Naturforscher tätig?

- A Arthur Schopenhauer
- B Platon
- C Friedrich Nietzsche
- D Aristoteles

2 Wie heißt das von Hildegard von Bingen verfasste Werk über die Heilkräfte der Natur?

- A „Virtus“
- B „Physica“
- C „Natura“
- D „Plant Sanitatem“

3 Für einige seiner Erfindungen studierte Leonardo da Vinci das Verhalten einer bestimmten Tiergruppe. Welcher?

- A Insekten
- B Reptilien
- C Fische
- D Vögel

4 1507 veröffentlichte Martin Waldseemüller einen Globus. Welcher erst wenige Jahre zuvor entdeckte Kontinent war darauf erstmals zu sehen?

- A Amerika
- B Afrika
- C Australien
- D Antarktis

5 Die Darstellung der Metamorphose welchen Insekts machte Maria Sibylla Merian Anfang des 18. Jahrhunderts berühmt?

- A Mücke
- B Biene
- C Schmetterling
- D Libelle

6 Die Klassifikation welcher Tiergruppe geht auf Jean-Baptiste de Lamarck zurück?

- A Vögel
- B Amphibien
- C Säugetiere
- D Wirbellose

7 Anders Celsius, der Erfinder der Temperaturskala, bestätigte außerdem den Zusammenhang von Polarlichtern und ...

- A ... Mondzyklus.
- B ... Sonnensystem.
- C ... Stratosphäre.
- D ... Magnetfeld.

8 Welches später nach ihm benannte Tier brachte Georg Wilhelm Steller Mitte des 18. Jahrhunderts zur Erstbeschreibung nach Europa?

- A Diademhäger
- B Sibirischer Braunbär
- C Panzernashorn
- D Dickhornschaf

9 Für welche biologische und zoologische Disziplin legte Carl von Linné Mitte des 18. Jahrhunderts die Grundlage?

- A Zellenlehre
- B Nomenklatur
- C Vererbungslehre
- D Taxonomie

10 Als Begründer welcher Wissenschaft gilt Georges Cuvier?

- A Botanik
- B Paläontologie
- C Astronomie
- D Geologie

11 Wohin unternahm Alexander von Humboldt keine Forschungsreise?

- A Brasilien
- B Mexiko
- C Venezuela
- D Peru

12 Anna Atkins veröffentlichte das erste Buch, in dem biologische Abbildungen nicht als Zeichnung, sondern als Fotografien abgebildet waren. Welche Hintergrundfarbe war dabei maßgebend?

- A Gelb
- B Grün
- C Rot
- D Blau

13 Wie lautet eine grundlegende Bezeichnung aus der Evolutionstheorie Charles Darwins?

- A natürliche Selektion
- B entscheidende Auslese
- C essenzielle Mutation
- D notwendiger Abzug

14 George Everest war ein Geodät.

Das heißt, er beschäftigte sich hauptsächlich mit ...

- A ... den Auswirkungen von Hochlagen auf Lebewesen.
- B ... der Untersuchung von Gesteinen.
- C ... der Erforschung von Bergen.
- D ... der Vermessung der Erdoberfläche.

15 Alfred Wegener formulierte eine Theorie, die später die Grundlage der Plattentektonik bildete. Wie heißt sie?

- A Kontraktionstheorie
- B Expansionstheorie
- C Pulsationshypothese
- D Kontinentalverschiebung

1 D - Der griechische Gelehrte Aristoteles ist hauptsächlich für seine philosophischen Schriften bekannt, doch er wirkte auch auf dem Gebiet der Naturforschung. Dabei interessierte ihn vor allem der Bereich der Zoologie.

2 B - Die Universalgelehrte und Abtissin Hildegard von Bingen sammelte in ihrem Werk „Physica“ Wissen über Heilkräuter sowie deren Wirkung auf den Menschen und verband es mit der Volksmedizin.

3 D - Für den Bau diverser Fluggeräte untersuchte Leonardo da Vinci die Bewegungssabläufe von Vögeln im Flug. So beschrieb er als einer der Ersten, dass sich die Flügel im Abwärtsschlag spreizen, während sie in der Aufwärtsschwung dicht anliegen.

4 A - 1492 entdeckte Christoph Kolumbus Amerika. Benannt nach Amerigo Vesputci, ist der Kontinent erstmals unter dieser Bezeichnung auf einer zum Globus folbarten Segmentkarte von Martin Waldseemüller zu sehen.

5 C - Dank ihrer künstlerischen Ausbildung gelang Maria Sibylla Merian eine detaillierte Abbildung der einzelnen Stadien der Metamorphose, die bis dahin weitgehend unbekannt waren. Damit lieferte sie einen wichtigen Beitrag zur Insektenkunde.

6 D - 1801 veröffentlichte der Botaniker Jean-Baptiste de Lamarck sein Werk „Systeme des animaux sans vertèbres“, in dem er erstmals den Begriff Wirbellose verwendete. Er begründete die moderne Zoologie dieser Tiergruppe.

7 D - Wenn der von der Sonne ausgehende Sonnenwind auf das Magnetfeld der Erde trifft, wird ein geomagnetischer Sturm ausgelöst. Durch diese Störung verformt sich das Magnetfeld und es kommt zu Nordlichtern.

8 A - Der wissenschaftliche Name des Diademhähers lautet Cyanocitta stelleri. Steller brachte ein Exemplar von der zweiten Kamtschatkaexpedition mit.

9 B - Mit seinen Schriften „Species Plantarum“ und „Systema Naturae“ über Pflanzen, Tiere und Mineralien trug Carl von Linné einen großen Teil zur heutigen Disziplin der wissenschaftlichen Benennung von Lebewesen bei.

10 B - Der französische Naturforscher Georges Cuvier vertrat die sogenannte „Katastrophentheorie“ zur Erklärung fossiler Überreste. Dabei ging er davon aus, dass die Erlebewesen mehrmals durch Katastrophen aussterben seien und Gott im Anschluss neue geschaffen habe.

11 A - Auf seinen Forschungsreisen führte Alexander von Humboldt u. a. in Mexiko, Venezuela und Peru Studien zu zahlreichen Naturwissenschaften durch.

12 D - „Arna Atkins“ Bildband „British Algae: Cyanotype Impressions“ bestand zunächst nur aus Abbildungen verschiedener Algen der britischen Insel. Später wurden die Blaupausen noch um erklärende Texte erweitert.

13 A - Die natürliche Selektion nach Charles Darwin beschreibt die natürliche Selektion der Blaupausen noch um erklärende Texte erweitert.

14 B - Sein Leben widmete George Everest der Gadmessung der Grundlängenmessung und der Entdeckung von Meridianen und Indischen Südkontinenten. 1856 wurde der höchste Berg der Erde nach ihm benannt.

15 D - Der deutsche Geowissenschaftler Alfred Wegener wurde posthum anerkannt.

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 12/13



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

NEU ab Januar 2024

Bad Waldsee

- Erscheinungstag: Donnerstag
- Auflage: 2.500 Exemplare (Vollverteilung: 9.600 Ex.)
- mm-Preis: ab 0,69 €
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Früchteverkauf
Früchteverkauf
Früchteverkauf



zum letzten Mal am
Samstag, den 09.03.2024
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr
Friedrichshafenerstraße, Untereschach

Bio-Zitrusfrüchte

Washington-Navel-Orangen und Moro Blutorange in 7,5 kg Kisten
Kiwi, Zitronen und Grapefruit auch einzeln.

Sehr geehrte Kunden,
leider ist die Zitrusfrüchtesaison zu Ende. Wir möchten uns recht herzlich für Ihren Einkauf bei uns bedanken. Schon jetzt freuen wir uns, Sie wieder ab November 2024 begrüßen zu dürfen.

Wir stehen Ihnen mit unseren anderen Produkten im Heimservice gerne weiterhin zur Verfügung.

Informieren Sie sich auf unserer Homepage www.stimmlers-suedfruechte.de

J. Stimmler, Schachenstraße 45, 88267 Vogt, Tel. 0 75 29 - 16 86
Zertifizierter Betrieb, Kontrollnummer: DE-ÖKO-006

GESUNDHEIT

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE MOSER

ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG) RAVENSBURGER STR. 4, 88255 BAIENFURT

SCHLAGANFALL, DEMENZ, AD(H)S, MS, ZUSTAND NACH UNFALL U.A. HAUSBESUCHE

INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616476
WWW.ERGOTHERAPIE-MOSER.DE

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE A. DIETZ & B. BRINKMANN

ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG) RAVENSBURGER STR. 4, 88255 BAIENFURT

STIMM-, SPRECH-, SPRACH- UND SCHLUCKSTÖRUNGEN U.A. HAUSBESUCHE

INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616477
WWW.LONEO.DE

STELLENANGEBOTE

WIR SUCHEN DICH!

LACKIERER/IN oder
SCHREINER/IN (M/W/D)

Du hast Erfahrung im Lackieren von Holz und Holzwerkstoffen? Komm in unser Team!

Wo: Schreinerei Elbs in Baienfurt / Niederbiegen

- ✓ MODERNER ARBEITSPLATZ
- ✓ ATTRAKTIVE VERGÜTUNG
- ✓ UNBEFRISTETER VERTRAG



Alle Infos zur Stelle findest Du unter:
www.schreinerei-elbs.de/karriere
Scanne direkt unseren QR-Code oder
ruf uns an: 0751 560 834 - 14
Ansprechpartnerin: Katja Demmler



Werben mit Erfolg



HSM Technik die Freude macht.

HSM ist der führende deutsche Hersteller von Forstspezialmaschinen. Wir produzieren hochqualitative, technisch anspruchsvolle Forstspezialmaschinen für den deutschen und internationalen Markt.

Zur Verstärkung unseres Teams in Wolfegg (Kreis Ravensburg) suchen wir

Mitarbeiter für die Produktion (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- ✓ Eigenständige Montage von Forst-Spezialmaschinen, inklusive Baugruppen-vormontage, Endmontage
- ✓ Prüfung der Montageeinhalte auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit
- ✓ Inbetriebnahme der Fahrzeuge

Ihr Profil

- ✓ Abgeschlossene Berufsausbildung zum **Land-/Baumaschinen-/Industriemechaniker** oder vergleichbar
- ✓ Freude an moderner, innovativer Technik
- ✓ Flexibel und teamfähig

HSM bietet Ihnen einen abwechslungsreichen und hochinteressanten Arbeitsplatz in einem dynamischen und motivierenden Umfeld sowie ein sehr gutes Arbeitsklima in einem modernen, innovativen Unternehmen. **Erreichen Sie mit uns gemeinsame Ziele!**

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung online über das Karriereportal auf unserer Website oder einfach per Mail. Wir freuen uns auf Sie!

HSM Hohenloher Spezial-Maschinenbau GmbH | **Ihr Ansprechpartner:**
 Grimmenstein 7 | Herr Andreas Adler
 88364 Wolfegg | andreas.adler@hsm-forest.com
 www.hsm-forest.com | Tel. +49 (0)7527 9608-131



HSM Technik die Freude macht.

HSM ist der führende deutsche Hersteller von Forstspezialmaschinen. Wir produzieren hochqualitative, technisch anspruchsvolle Forstspezialmaschinen für den deutschen und internationalen Markt.

Zur Verstärkung unseres Teams in Wolfegg (Kreis Ravensburg) suchen wir

Lagerist / Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- ✓ Warenannahme sowie Wareneingangskontrolle
- ✓ Wareneingangsbuchungen, Kennzeichnung der Ware und Einlagerung
- ✓ Materialhandling innerhalb des Lagers
- ✓ Kommissionierung und Bereitstellung der Ware für die Produktion
- ✓ Durchführung von Inventurzählungen
- ✓ Datenerfassung / Buchungen / Bestandsführung

Ihr Profil

- ✓ Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung
- ✓ Selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- ✓ Teamfähigkeit
- ✓ Fahrerlaubnis Klasse B und Staplerschein wünschenswert

HSM bietet Ihnen einen abwechslungsreichen und hochinteressanten Arbeitsplatz in einem dynamischen und motivierenden Umfeld sowie ein sehr gutes Arbeitsklima in einem modernen, innovativen Unternehmen. **Erreichen Sie mit uns gemeinsame Ziele!**

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung online über das Karriereportal auf unserer Website oder einfach per Mail. Wir freuen uns auf Sie!

HSM Hohenloher Spezial-Maschinenbau GmbH | **Ihr Ansprechpartner:**
 Grimmenstein 7 | Herr Andreas Adler
 88364 Wolfegg | andreas.adler@hsm-forest.com
 www.hsm-forest.com | Tel. +49 (0)7527 9608-131

Das zahlt sich aus.
 Werbung im Amtsblatt

Ihr neuer Job bei Prolana: **PROLANA**
 Naturbettwaren

-Näher*in m/w/d
-Verpackung und Versand m/w/d

Ihre Chance im Prolana Team!
 Wir fertigen seit 1987 Natur-Bettwaren und suchen Verstärkung in Voll- oder Teilzeit! Sie haben eine Ausbildung oder Erfahrung in den Bereichen Nähen/Schneidern oder Versand?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:
bewerbung@prolana.com
 Sie haben Fragen? Einfach anrufen unter 07529/97 21 - 0



PROLANA GmbH | **Kontakt:**
 Am Langholz 10 | bewerbung@prolana.com
 88289 Waldburg-Hannober | 07529/97 21 - 0
 www.prolana.com

GESCHÄFTSANZEIGEN

PflegeHilfe+ Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause
 Leben neu organisiert



Stundenweise Haushaltshilfe | **24** 24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
 kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Jederzeit – hilfsbereit

Kundendienst an allen Fahrzeugen
 Mechanik • Reifen • Elektronik • HU / AU
 Audio / Navigation • Klima • Anhänger
 Wohnmobile / Wohnwagen / Gasprüfung
 Elektro- / Hybridfahrzeuge • Oldtimer ...



BOSCH Service | **Lindel+Zeller GmbH Bosch Service**
 www.lindel-zeller.de

Kartonstr. 4, 88255 Baienfurt, Tel. 0751-1852 7750, info@lindel-zeller.de

KFZ-MARKT

Unfallinstandsetzung
 Fahrzeuglackierung
 Glasersatz & Reparatur
 Mietwagen
 El. Achsvermessung
 Lackierfreies Ausbeulen
 Kunststoffreparatur



Schmidinger AUTOHAUS

www.autohaus-schmidinger.de | info@autohaus-schmidinger.de
 88368 Bergatreute | Ravensburger Straße 54 | 07527 - 92 12 - 0